

August 2019

erscheint
am 01.08.2019

AMTSBLATT der Gemeinde Lichtenau

www.gemeinde-lichtenau.de



Jahrgang 20, Nr. 8

mit den Ortsteilen Auerswalde, Biensdorf, Garnsdorf, Krumbach,
Merzdorf, Niederlichtenau, Oberlichtenau und Ottendorf

Die Freiwillige Feuerwehr Lichtenau präsentiert sich mit allen Kameraden in den neuen Schutzanzügen.

Foto: Foto Mohr



Die Schutzanzüge wurden durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten
des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes mitfinanziert.

*Sommer, Sonne,
Badespaß*



Foto: Stephan Kern

Aktuelle Öffnungszeiten Sommerbad Garnsdorf

bis Mittwoch, 31. Juli

Montag bis Sonntag 11.00 – 20.00 Uhr

Donnerstag, 1. August bis Sonntag, 8. September

Montag bis Freitag 09.00 – 20.00 Uhr

Samstag, Sonntag 10.00 – 20.00 Uhr

Liebe Besucher,

wetterabhängig können die Öffnungszeiten des Bades eingeschränkt bzw. auch verlängert werden. Bitte informieren Sie sich diesbezüglich unter der Telefonnummer 037208/2310 (täglich aktuelle Bandansage).

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt in unserem Sommerbad.

Weitere Informationen zum Badfest finden Sie auf Seite 12.

Anne Böhme, Öffentlichkeitsarbeit



Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Gemeinde Lichtenau über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Sächsischen Landtag am 1. September 2019

1. Das Wählerverzeichnis zur Landtagswahl für die Gemeinde Lichtenau wird in der Zeit vom **12. August 2019 bis 16. August 2019** während der üblichen Dienststunden

Montag		13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und	13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag		13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr	

im **Einwohnermeldeamt der Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau (barrierefrei)** für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Innerhalb der Einsichtsfrist kann der Wahlberechtigte von der Gemeinde einen Auszug aus dem Wählerverzeichnis über die zu seiner Person eingetragenen Daten verlangen. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 16. August 2019 bis 12.00 Uhr bei der **Gemeinde Lichtenau, Einwohnermeldeamt, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau (barrierefrei)** Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 11. August 2019 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im **Wahlkreis 20, Mittelsachsen 3**

- durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises
- oder durch Briefwahl

teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter

- 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 11. August 2019) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 16. August 2019) versäumt hat,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeinde/Stadt gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **30. August 2019, 16.00 Uhr**, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 13.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 13.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen grünen Wahlumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen gelben Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr eingeht. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Datenschutzrechtliche Hinweise

1. Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs verarbeitet, § 16 und § 19 der Landeswahlordnung.

Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt oder haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages beziehungsweise zur Prüfung der Bevollmächtigung verarbeitet, § 17 Absatz 2 des Sächsischen Wahlgesetzes, §§ 22 bis 24 der Landeswahlordnung. Die Angaben im Rahmen der Erklärung des Bevollmächtigten, dass er nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Empfangnahme vertritt, dienen dazu, die Berechtigung des Bevollmächtigten für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. die Berechtigung für den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen zu prüfen, § 23 Absatz 1 Satz 6, § 24 Absatz 6 der Landeswahlordnung.

Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 24 Absatz 7 der Landeswahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 24 Absatz 8 Satz 1 der Landeswahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 24 Absatz 6 Satz 4 der Landeswahlordnung.

2. Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an einen Bevollmächtigten ist ohne die Angaben nicht möglich.
3. Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die oben genannte Gemeinde. Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind:
Valentin Brinster, E-Mail: datenschutz@gemeinde-lichtenau.de
4. Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins ist Empfänger der personenbezogenen Daten der Kreiswahlleiter

Postanschrift: Landkreis Mittelsachsen, Kreiswahlleiter,
Frauensteiner Straße 49, 09599 Freiberg

5. Die Frist für die Speicherung der im Zusammenhang mit der Führung des Wählerverzeichnisses, der Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, des Verzeichnisses über für ungültig erklärte Wahlscheine und des Verzeichnisses über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine verarbeiteten personenbezogenen Daten richtet sich nach § 78 Absatz 3 der Landeswahlordnung: Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse über für ungültig erklärte Wahlscheine und Verzeichnisse der Bevollmächtigten sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, wenn nicht der Landeswahlleiter mit Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas anderes anordnet oder sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.

6. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)

Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 17 Absatz 1 des Sächsischen Wahlgesetzes in Verbindung mit § 18 Absatz 2 und 3 der Landeswahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 19 der Landeswahlordnung.

7. Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Beschwerden an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten (Postanschrift: Sächsischer Datenschutzbeauftragter, Postfach 12 00 16, 01001 Dresden, E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de) richten.

Lichtenau, den 15.07.2019

Andreas Graf,
Bürgermeister

Wahlbekanntmachung zum 7. Sächsischen Landtag am 1. September 2019

1. Am 1. September 2019 findet die **Wahl zum 7. Sächsischen Landtag** statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.
2. Die Gemeinde Lichtenau ist in folgende 7 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk Nr.	Bezeichnung des Wahlbezirks	Bezeichnung des Wahlraums	barrierefrei/ nicht barrierefrei
001	Teil von OT Oberlichtenau: ohne An der Gemeindewiese, Chemnitzer Str., Sachsenstr., Siedlungsweg, Untere Hauptstr., Teil von OT Auerswalde: Alte Kolonie, Amtmannstr., An der Autobahn, Auerswalder Hauptstr. 1 – 41 u. 2 – 22, August-Bebel-Str., Chemnitzer Landstr., Ebersdorfer Weg, Gartenweg, Goethestr., Heinrich-Heine-Str., Karl-Hartig-Str., Karl-Marx-Str., Lessingstr., Ottendorfer Str., Rathausstr., Robert-Koch-Str., Rosa-Luxemburg-Str., Rudolf-Breitscheid-Str., Schillerstr., Schulberg, Schulweg, Theodor-Körner-Str., Walter-Rathenau-Str.	Oberschule Lichtenau, Bahnhofstraße 11	barrierefrei

002	Teil von Ortsteil Auerswalde: ohne Alte Kolonie, Amtmannstr., An der Autobahn, Auerswalder Hauptstr. 1 - 41 u. 2 - 22, August-Bebel-Str., Chemnitzer Landstr., Ebersdorfer Weg, Gartenweg, Goethestr., Heinrich-Heine-Str., Karl-Hartig-Str., Karl-Marx-Str., Lessingstr., Ottendorfer Str., Rathausstr., Robert-Koch-Str., Rosa-Luxemburg-Str., Rudolf-Breitscheid-Str., Schillerstr., Schulberg, Schulweg, Theodor-Körner-Str., Walter-Rathenau-Str.	Dorfgemeinschaftshaus Auerswalde, Am Erlbach 4	barrierefrei
003	Ortsteil Garnsdorf	Haus des Gastes Garnsdorf Garnsdorfer Hauptstraße 104 D	nicht barrierefrei
004	Ortsteil Niederlichtenau, Teil von Ortsteil Oberlichtenau: An der Gemeindewiese, Chemnitzer Str., Sachsenstr., Siedlungsweg, Untere Hauptstr.	Grundschule Niederlichtenau Merzdorfer Straße 1	nicht barrierefrei
005	Ortsteil Merzdorf	Dorfgemeinschaftshaus Merzdorf, Martinstraße 73	nicht barrierefrei
006	Teil von Ortsteil Ottendorf: ohne Bachgasse, Gottfried-Schenker-Str., Hohe Str., Kalkofen, Krumbacher Str., Mittweidaer Str.	Grundschule Ottendorf Schulstraße 17	nicht barrierefrei
007	Ortsteil Krumbach, Ortsteil Biensdorf Teil von Ortsteil Ottendorf: Bachgasse, Gottfried-Schenker-Str., Hohe Str., Kalkofen, Krumbacher Str., Mittweidaer Str.	Wohn- und Geschäftshaus Krumbach, Dorfstraße 13	nicht barrierefrei

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit **vom 05.07.2019 bis zum 11.08.2019** übersandt werden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat. Der Briefwahlvorstand tritt zur Zulassung der Wahlbriefe sowie zur Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses **um 15.00 Uhr im Rathaus Lichtenau**, Ratssaal (Dachgeschoss) zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen hergestellten Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Direktstimme und eine Listenstimme. Das Stärkeverhältnis der Parteien im Sächsischen Landtag errechnet sich nur aus der Anzahl der Listenstimmen.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Direktbewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge, bei Kreiswahlvorschlägen von Parteien außerdem den Namen der Parteien und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Direktstimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine Listenstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

- Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

- Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
- durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeinde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (in verschlossenem Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

- Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 13 Absatz 4 des Sächsischen Wahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert, oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Absatz 5 des Sächsischen Wahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Lichtenau, den 15.07.2019

Andreas Graf,
Bürgermeister

Satzung der Gemeinde Lichtenau für das Denkmal „Schloss Sachsenburg“

Aufgrund § 21 des Sächsischen Denkmalschutzgesetzes vom 03.03.1993 (SächsGVBl. S. 229), zuletzt geändert durch Art. 12 des Gesetzes vom 15.12.2016 (SächsGVBl., S. 630) i.V.m. § 4 Sächsische Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.03.2014 (SächsGVBl. S. 146), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 13.12.2017 (SächsGVBl., S. 626) beschließt der Rat der Gemeinde Lichtenau in seiner Sitzung vom 01.07.2019 im Benehmen mit dem Landesamt für Denkmalpflege Sachsen folgende Satzung:

§ 1 Zweck

Diese Satzung dient dem Schutz des Kulturdenkmals Schloss Sachsenburg und seiner Umgebung.

Zweck dieser Satzung ist die Erhaltung der für die Wahrnehmbarkeit und Wirkung des auf dem Gebiet der Stadt Frankenberg/Sa. gelegenen Kulturdenkmals Schloss Sachsenburg erheblichen Sichtachsen und Blickbeziehungen. Seine exponierte Lage macht es empfindlich gegenüber Elementen einer technologischen Landschaftsüberprägung. Diese Gefährdungen sind auszuschließen. Das Bauwerk soll als herausragendes Zeugnis sächsischer Baukunst und Geschichte seinen landschaftsbeherrschenden Charakter behalten und als Landmarke vor unangemessener baulicher Konkurrenz geschützt werden. Das Landschaftsbild mit seiner baulichen Dominante ist auch eine Quelle visueller Erfahrbarkeit historischer Entwicklungen und Zusammenhänge und ist damit ein hohes, zu bewahrendes Gut unserer Lebensumwelt. Die Unterschutzstellung entspricht dem besonderen öffentlichen Interesse wegen der geschichtlichen, baukünstlerischen und landschaftsgestaltenden (landschaftsprägenden) Bedeutung der Anlage.

§ 2 Geltungsbereich

1. Geschützt wird die Anlage 1 zu dieser Satzung informatorisch dargestellte Sichtkegel (Schutzzone). Die exakte Abgrenzung erfolgt für die Schutzzone

durch die Verbindung der Eckpunkte der Referenzlinie I mit den Referenzpunkten II und III gemäß § 3 der Satzung.

2. Der Geltungsbereich dieser Schutzzone beschränkt sich auf den Bereich, der auf dem Gebiet der Gemeinde Lichtenau liegt. Die Darstellung des Bereiches, der auf dem angrenzenden Gebiet der Stadt Frankenberg/Sa. liegt, sowie des Bereiches für den Hintergrundschutz erfolgt im Rahmen dieser Satzung rein informativ und ohne Regelungscharakter. Die Ausweisung der Schutzzone erfolgt im Hinblick auf die von der Stadt Frankenberg/Sa. parallel aufgestellte Satzung in der Fassung der 1. Änderung gemäß öffentlich-rechtlicher Vereinbarung vom 2. Juli 2019, die als Anlage ÖRV Bestandteil dieser Satzung ist.

§ 3 Genehmigungen

1. In der Schutzzone bedarf die Errichtung von Gebäuden, baulichen Anlagen oder sonstigen Anlagen einschließlich Aufschüttungen der Genehmigung, soweit sie geeignet sind, die Sichtverbindung zu einem der geschützten Denkmale zu stören.

Zur Bestimmung der möglichen Störung wird jeweils eine Referenzlinie am Sockel des Schlosses Sachsenburg bestimmt. Die direkte Verbindung zwischen den Punkten dieser Linie und den für die Schutzzone nachstehend definierten Referenzpunkten bestimmt den räumlichen Geltungsbereich sowie das Höhengniveau, ab dem eine störende Wirkung anzunehmen ist. Anlagen, die höhenmäßig über eine der definierten Linien hinausreichen, bedürfen der Genehmigung. Entsprechendes gilt für Neuaufforstungen und sonstige Anpflanzungen von Bäumen, bei denen bei ordnungsgemäßer Bewirtschaftung Wuchshöhen zu erwarten sind, die über eine der Linien hinausreichen.

Die Schutzzone betrifft die wesentlichen und für die landschaftliche Wirkung bedeutsamste Sichtbeziehung aus der Ge-

meinde Lichtenau und dessen unmittelbare Umgebung. Sie ist geeignet, unangemessene bauliche Beeinträchtigungen der Sichtbeziehung im Gemeindegebiet auszuschließen, die in ihrer Folge zu einer Entwertung des Schlosses als Landmarke und damit zu einem Bedeutungsverlust innerhalb des landschaftlichen Umfeldes führen könnten.

Schutzzone

Referenzlinie I: von Koordinaten
5.644.191,868; 361.513,764;
bis 5.644.180,186; 361.536,293,
Höhe 272 m üNN

Referenzpunkt II: 5.643.244,741;
360.508,415, Höhe 310 m üNN

Referenzpunkt III: 5.643.273,192;
361.196,254 , Höhe 292 m üNN

2. Dem Antragsteller bleibt vorbehalten, im Einzelfall nachzuweisen, dass sein Vorhaben nicht geeignet ist, die Sichtverbindung zu stören.
3. Genehmigungstatbestände nach § 12 des Sächsischen Denkmalschutzgesetzes bleiben von dieser Satzung unberührt.
4. Zuständig für Genehmigungen nach dieser Satzung ist die untere Denkmalschutzbehörde.

§ 4 In-Kraft-Treten

Die Satzung bedarf der Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde. Die Genehmigung ist mit der Satzung zu veröffentlichen und tritt am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft.

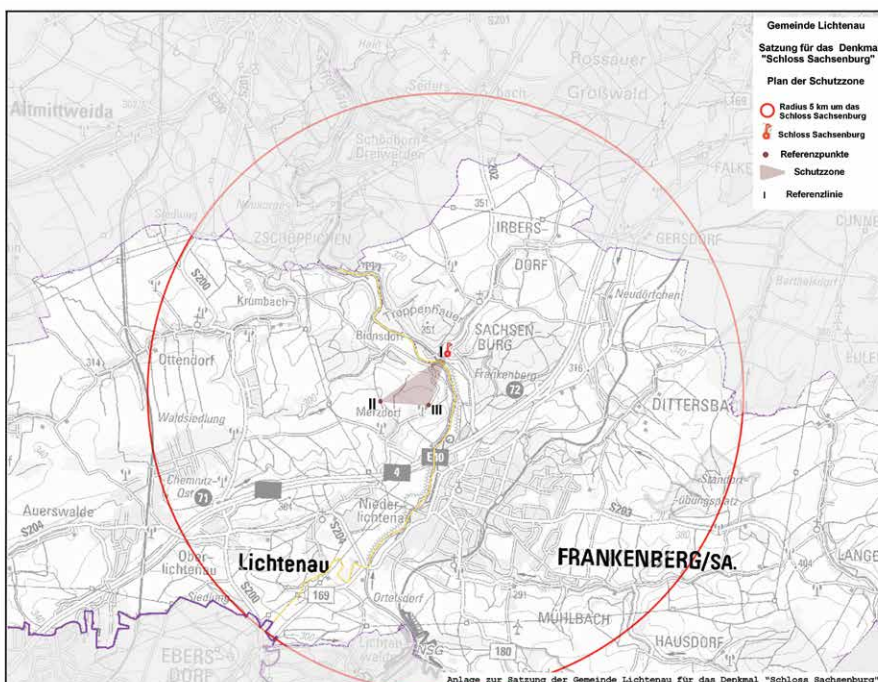
Anlage 1: Lageplan Schutzzone,
Maßstab 1:10.000

Anlage ÖRV: Öffentlich-rechtliche
Vereinbarung vom 02.07.2019

Lichtenau, 02.07.2019

- Siegel -

Andreas Graf, Bürgermeister



Hinweis:

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 2 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung der nach Satz 3 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 2 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Verfügung der Gemeinde Lichtenau/Sa. zur Widmung einer Wegefläche nach §§ 2, 3, 6 und 14 SächsStrG; Gemarkung Niederlichtenau/ Merzdorf

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung: Deichverteidigungsweg
Flurstück: siehe Anlage 1
Anfangspunkt: Frankenberger Straße Flst. 450/3 Stat. 0+139,40, Gemarkung Merzdorf
Endpunkt: Flurstück 860/2 Stat. 2+282,54 Gemarkung Niederlichtenau
Länge: 2,28 km
Widmung als: beschränkt öffentlicher Weg
Widmungsbeschränkung: Fußgänger- und Radweg
Baulastträger: Gemeinde Lichtenau / Landestalsperrenverwaltung Sachsen

2. Verfügung / Absichtserklärung

Die unter 1. näher bezeichnete Wegefläche wird nach §§ 2, 3, 6 und 14 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsStrG) mit einer Länge von 2,28 km als beschränkt öffentlicher Weg gewidmet. Die Widmung der Straße wird einen Tag nach der Veröffentlichung wirksam.

3. Einsichtnahme / Bekanntmachung

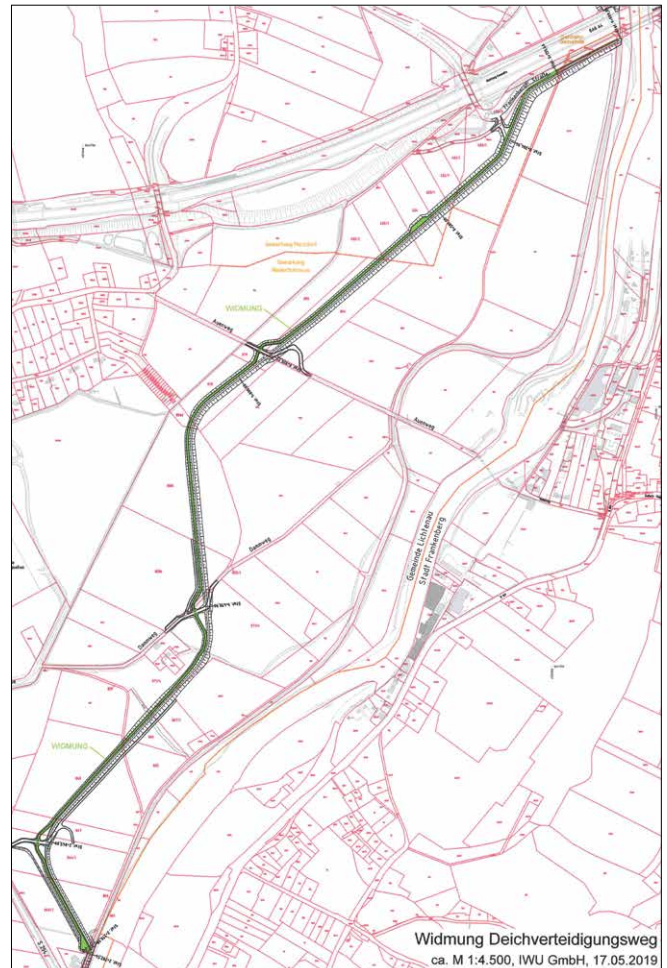
Die Verfügung ist neben dem Amtsblatt auch im Internet im Beteiligungsportal der Gemeinde Lichtenau im Landesportal Sachsen unter <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/gemeinde-lichtenau/startseite> einzusehen. Dort ist zusätzlich ein Lageplan einsehbar.

4. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach deren Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau, einzulegen.

Lichtenau, den 10.07.2019

Andreas Graf, Bürgermeister



Anlage 1 : Liste der Flurstücke, die bis zur Flurstücksteilung, vom Deichverteidigungsweg beansprucht werden:

Gemarkung Merzdorf	450/3, 450/1, 452/1, 453/1, 454, 455/1, 455/2
Gemarkung Niederlichtenau	894, 893, 906, 879, 878, 858d, 858c, 858b, 853/1, 871/4, 867/1, 866, 865, 859, 848, 847, 846/1, 845/1, 860/2



Ortsübliche Bekanntmachungen



2018 – grundhafter Ausbau „Weg zum Sportplatz“ zwischen S 204 und S 200 auf ca. 800 m

Diese Baumaßnahme wurde mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



2018/2019 – Um- und Ausbau der Kindertagesstätte „Zwergenland“

Um- und Ausbau der Kindertagesstätte „Zwergenland“ durch Errichtung von Personal-, Pausen- und Sozialräumen im 2. OG des Haupthauses, Errichtung Kinderküche mit Aufweitung des Gruppenraumes, Erstausrüstung von Computerarbeitsplätzen, Erweiterung der Schließ- und Telefonanlage sowie Erstellung von Beschilderungsplänen

Diese Maßnahme wurde gefördert durch die Bundesregierung aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom Montag, dem 17.06.2019

B 2019 – 37

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der nachträglichen Übertragung der Ermächtigung im Produktsachkonto 75410012.096300 (Ersatzneubau Brücke BW 08 Draisdorfer Weg in Auerswalde) in Höhe von 24.470,72 EUR aus dem Haushaltsjahr 2018 in das Haushaltsjahr 2019 zu.

B 2019 – 38

Der Gemeinderat beschließt einstimmig für die oben genannten Liegenschaften die Vergabe der **Unterhalts- und Grundreinigung** an den wirtschaftlichsten Bieter:

Firma: Winfried Noack, Glas- und Gebäudereinigung
Zwickauer Str. 501, 09117 Chemnitz (Bieter Nr. 2)
Vertragsdauer: Festlaufzeit für 2 Jahre + 3 x 1 Jahr Option ab
01.10.2019 – 30.09.2024
Preise: Auftragswert für Vertragsdauer 5 Jahre =
361.582,29 EUR brutto (entspricht 72.316,46 EUR
brutto pro Jahr)

zu vergeben.

B 2019 – 39

Der Gemeinderat beschließt einstimmig folgende Widmungen nach § 6 SächsStrG und somit die Zuführung zum Gemeindegebrauch nach § 14 SächsStrG entsprechend Lageplan:

Widmung „Deichverteidigungsweg“, OT Merzdorf

Name der Straße: Deichverteidigungsweg
Vorläufig beteiligte Flurstücke: siehe Anlage 1
Gemarkung: Merzdorf
Länge: 500 m
Beginn: Frankenberger Straße Flst. 450/3
Stat. 0+139,40
Ende: Gemarkungsgrenze Flurstück 455/2
Widmung als: beschränkt öffentlicher Weg
Rechtsgrundlage: § 6, Abs. 4 SächsStrG
Ortschaftsbestandsverzeichnis: Merzdorf
Widmungsbeschränkung: Fußgänger- und Radweg
Baulastträger: Gemeinde Lichtenau

Widmung „Deichverteidigungsweg“, OT Niederlichtenau

Name der Straße: Deichverteidigungsweg
Vorläufig beteiligte Flurstücke: siehe Anlage 1
Gemarkung: Niederlichtenau
Länge: 1,78 km
Beginn: Gemarkungsgrenze Flst. 894
Ende: Flurstück 860/2 Stat. 2+282,54
Widmung als: beschränkt öffentlicher Weg
Rechtsgrundlage: § 6, Abs. 4 SächsStrG
Ortschaftsbestandsverzeichnis: Niederlichtenau
Widmungsbeschränkung: Fußgänger- und Radweg
Baulastträger: Gemeinde Lichtenau

B 2019 – 40

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Bürgermeister zur Unterzeichnung der Sponsoringvereinbarung mit envia Mitteldeutsche Energie AG für das Projekt „Lichtenau VEREIN(t)“ (gemäß Anlage) zu ermächtigen.

B 2019 – 41

Der Gemeinderat Lichtenau beschließt einstimmig:

- Der Gemeinderat billigt den Entwurf der Ergänzungssatzung „Fabrikstraße im OT Krumbach“ Gemeinde Lichtenau gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB in der Fassung vom Mai 2019 bestehend aus
 - Planteil A und B (1:1000, DIN 2 x A3) – Entwurfsplan mit textlichen Festsetzungen
 - Begründung mit Anlage 1 (Bestandserfassung), Anlage 2 (Liste alter Obstsorten für Streuobstanbau)
- Der Entwurf der Ergänzungssatzung „Fabrikstraße im OT Krumbach“ Gemeinde Lichtenau in der unter 1. genannten Fassung, ist entsprechend BauGB § 3 (2) für die Dauer von mind. 30 Tagen öffentlich auszulegen sowie gem. BauGB § 4a (4) im Internet über das „Zentrale Landesportal Bauleitplanung“ des Freistaates Sachsen allgemein zugänglich zu machen.
Diese öffentliche Auslegung erfolgt im Zeitraum vom 15.08.2019 bis zum 16.09.2019 zu jedermanns Einsicht in der Gemeinde Lichtenau, in 09244 Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, Bauverwaltung im Zimmer 3.05 während der nachfolgend genannten Dienststunden:

Montag	13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr
- Ort und Dauer der Auslegung sind im Amtsblatt vom 01.08.2019 sowie im Internet über „Zentrales Landesportal Bauleitplanung“ des Freistaates Sachsen am 01.08.2019 bekannt zu machen.
- Von dieser Auslegung nach § 3 (2) BauGB sind die Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden zu unterrichten und durch Aufforderung zur Abgabe einer Stellungnahme innerhalb von 30 Tagen entsprechend § 4 (2) BauGB, vom 15.08.2019 bis zum 13.09.2019 zu beteiligen.

B 2019 – 42

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die investive Maßnahme „Erweiterung und Sanierung des Regenrückhaltebeckens Unterer Busch“ mit MNR. 218 nicht durchgeführt und beendet wird.
- Der Gemeinderat beauftragt die Bauverwaltung den notwendigen Sanierungsbedarf nochmals zu untersuchen und die Instandsetzung soweit erforderlich bis Ende 2020 abzuschließen.

B 2019 – 43

Der Gemeinderat beschließt einstimmig,

- Das Einvernehmen der Gemeinde Lichtenau zum Antrag auf Vorbescheid für das Vorhaben „Bau eines Einfamilienhauses mit Satteldach – Vorbescheid“ auf Flurstück 237b in der Gemarkung Oberlichtenau wird gemäß § 36 Baugesetzbuch erteilt.
- Die Gemeinde Lichtenau stimmt dem Antrag auf Vorbescheid für das Vorhaben „Bau eines Einfamilienhauses mit Satteldach – Vorbescheid“ auf Flurstück 237b in der Gemarkung Oberlichtenau gemäß § 69 Abs. 1 Sächsische Bauordnung zu.

B 2019 – 44

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die in der Anlage aufgeführten Spenden anzunehmen.

Andreas Graf, Bürgermeister

Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom Montag, dem 17.06.2019

B 2019 – 45

Der Gemeinderat bestätigt einstimmig die unbefristete Weiterbeschäftigung des Bauamtsleiters der Gemeinde Lichtenau ab 01.07.2019.

Nach § 40 Abs. 2 SächsGemO können die Beschlüsse und die zugehörigen Anlagen in ihrem vollen Wortlaut in der Gemeindeverwaltung zu den Öffnungszeiten eingesehen werden.

Andreas Graf, Bürgermeister

Hinweis:

Für Satzungen nach § 34 Abs. 4 BauGB besteht keine Pflicht zur Umweltprüfung.

Gemäß § 13 BauGB ist eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, ein Umweltbericht nach § 2a BauGB und die Angaben umweltbezogener Informationen nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB entbehrlich. § 4c BauGB ist nicht anzuwenden. Die Öffentlichkeit wird hiermit gemäß § 3 Abs. 2 Nr. 2 BauGB darauf hingewiesen, dass von einer Umweltprüfung abgesehen wurde.

Es wird gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen nur in der Auslegungsfrist abgegeben werden können. Dies kann schriftlich oder im Rahmen der Auslegung zur oben genannten Öffnungszeit mündlich zur Niederschrift erfolgen. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben.

Lichtenau, den 12.7.2019

Andreas Graf, Bürgermeister

Aus dem Rathaus



Der Bürgermeister informiert

Umleitung S 204 in Oberlichtenau



Nach der Fertigstellung der Bauarbeiten an der S204 in Oberlichtenau erreichten uns einige Bürgeranfragen. Dabei ging es um die Frage, wie die angeordneten 30 km/h vor der Kindertagesstätte Zwergenland und der Oberschule Lichtenau wieder aufgehoben würden bzw. ob da noch eine separate Beschilderung erfolgt.

Auf Nachfrage bei der zuständigen Verkehrsbehörde des Landratsamtes Mittelsachsen erfuhren wir, dass in beiden Richtungen am Ende der auf 30 km/h beschränkten Zonen noch ein Schild mit 50 km/h angebracht wird. Dies soll innerhalb der nächsten Wochen erfolgen.

Andreas Graf, Bürgermeister



Lichtenau VEREIN(t) 2019 – Rückblick

Am 25.05.2019 luden der Mittelsächsische Kultursommer (MISKUS) und die Gemeinde Lichtenau erneut zum „Fest der Vereine – Lichtenau VEREIN(t)“ in das Gelände der Oberschule Lichtenau.

Auch in diesem Jahr präsentierten sich Nachwuchskünstler aus der Region einem breiten Publikum und einer Jury.

Dabei beeindruckten die verschiedenen Musikrichtungen das Publikum genauso wie die Künstler selbst. Eröffnet wurde der Wettbewerb durch die ortsansässige Gospelgruppe „Happy Sisters“ aus Auerswalde. Mit ihren eingängigen bekannten Rhythmen zogen sie das Publikum schnell auf ihre Seite.

Im Gelände der Oberschule und als einzigartige Umrahmung des Tages präsentierten sich unsere Lichtenauer Vereine.

Ein großes Dankeschön gilt hierbei dem SV Wacker Auerswalde, dem Lichtenauer SC, dem Jugendclub Oberlichtenau, dem För-

derverein der Oberschule Lichtenau, dem Feuerwehrverein Oberlichtenau, der Jugendfeuerwehr Oberlichtenau, dem Bauhof der Gemeinde Lichtenau und der Oberschule selbst. Denn mit Unterstützung des Schulleiters und des Organisationstalents unserer Schulsekretärin und unseres Hausmeisters konnte wieder ein schönes und reibungsloses Fest in der Oberschule stattfinden.

Weiterhin danken wir allen Sponsoren, die dieses Fest finanziell unterstützt haben sowie den Gastronomen, die die Verpflegung sichergestellt haben. Ohne diese große Zahl an Unterstützern wäre so ein Fest nicht möglich.

Vielen Dank! Den Gästen und Teilnehmern hat dieser Tag viel Freude bereitet und wir freuen uns auf eine Fortsetzung im Jahr 2020.

Andreas Graf,
Bürgermeister

[MISKUS]
IMMER WIEDER NEU





Informationen aus der Hauptverwaltung

Aus der Gemeinderatssitzung vom 17.06.2019

Zu Beginn der öffentlichen Gemeinderatssitzung berichtet Bürgermeister Andreas Graf, dass ein **neuer Standort für die mobile Geschwindigkeitsanzeige** im Bereich der Gärtnerei Böhlend in Planung ist. Weiterhin habe man sich auf der Umleitungsstrecke Saugasse, aufgrund der örtlichen Gegebenheiten, für eine **Geschwindigkeitsbeschränkung** von 10 km pro Stunde entschieden.

Die **Wahlen** sind gut verlaufen. Die Auszählung dauerte bis in die frühen Morgenstunden. Er dankte allen Wahlhelfern, für die gute Vorbereitung und die konzentrierte Arbeit.

Die **S 204** zwischen Gasthof Oberlichtenau und Mittelschule ist fertig gestellt. Die noch fehlenden Bushäuschen und Geländer wurden bestellt. Der **Weg am Sportplatz** konnte ebenfalls beendet gestellt werden.

Es gab in letzter Zeit mehrere **Feuerwehreinsätze wegen umgestürzter Bäume**. Aufgrund der trockenen Böden und der häufig auftretenden starken Winde könnten auch Bäume, denen man es nicht ansieht, eine Gefahr darstellen. Die Bürgerinnen und Bürger sollten entsprechend vorsichtig sein und Gefahrenquellen melden.

Ab 19.06.2019 kommt es zu Verkehrseinschränkungen durch den Beginn der Baumaßnahmen für das Brückenbauwerk 5. Durch die Unterstützung der Anwohner konnte eine Umleitungsstrecke eingerichtet und durch den Bau neuer Fußwege und entsprechender Geschwindigkeitsbeschränkungen auch für die Schulkinder entsprechend abgesichert werden.

Die alte **Holzwanderbrücke im Zschopautal** am Wanderweg Biensdorf wurde durch eine langlebige Metallkonstruktion ersetzt. Die bereits für den Verkehr über 16 t gesperrte **Brücke auf der Garnsdorfer Hauptstraße** muss aufgrund schlechter Bausubstanz notsaniert werden. Die Baumaßnahmen sollen mittels halbseitiger Sperrung durchgeführt werden und bereits in den nächsten Wochen beginnen. Ein Neubau ist in Planung.

Herr Lohse erklärt das **Wahlergebnis der Gemeinderatswahlen**. Nach Auszählung der Stimmen ergibt sich im neuen Gemeinderat eine Besonderheit. Der neue Gemeinderat wird zukünftig aus nur 17, statt bisher 18 Gemeinderäten bestehen. Die AfD hat anhand der gewonnenen Stimmen Anspruch auf vier Sitze im Gemeinderat und wird mit allen drei Kandidaten einziehen. Ein Nachrücken eines anderen Kandidaten aus einer weiteren Partei ist nicht möglich, somit bleibt ein Sitz unbesetzt. Die Landtagswahlen im September stehen bevor und es werden wieder **Wahlhelfer gesucht**.

Herr Pilz teilt mit, dass das **Sommerbad Garnsdorf** dieses Jahr sein 90-jähriges Bestehen feiert. Dies haben wir zum Anlass genommen den Barfussbereich mit neuen Platten sicherer und schöner zu machen. Ebenso wurde der Schwimmmeisterbereich vergrößert, Pumpen repariert und neue Filter eingesetzt. Auch in die Verschönerung der Außenanlagen wurde investiert. Der Imbissbetrieb konnte sichergestellt und neues Personal für das Bad gewonnen werden. Das Bad ist damit ein großer Mehrwert für Bürger und Gäste der Gemeinde Lichtenau.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die **Vergabe von Reinigungsleistungen für die Unterhalts- und Grundreinigung** des Rathauses, der KITAS Rappelkiste und Wichtelburg, sowie für den Schulhort Niederlichtenau an die Firma Winfried Noack, Glas- und Gebäudereinigung aus Chemnitz. Ziel soll es sein, eine qualitativ hochwertige Reinigungsleistung zu gewährleisten.

Im weiteren Verlauf der Sitzung beschließt der Gemeinderat einstimmig den **Beschluss zur Ermächtigung des Bürgermeisters zur Unterzeichnung einer Sponsoringvereinbarung**. Die envia Mitteldeutsche Energie AG konnte als Sponsor für das Projekt „Lichtenau VEREIN(t)“ gewonnen werden.

Anfragen der Gemeinderäte wiesen auf das **Parkplatzproblem am Chemnitztalradweg** hin. Bei Veranstaltungen gäbe es keine ausreichenden Parkmöglichkeiten für die Besucher.

Anne Böhme, Öffentlichkeitsarbeit

Aus der Gemeinderatssitzung vom 01.07.2019

Zu Beginn der öffentlichen Gemeinderatssitzung bedankt sich Bürgermeister Andreas Graf bei den Gemeinderäten in seinem Namen und im Namen der Bürger für die gute Zusammenarbeit und verabschiedet die sechs **ausscheidenden Gemeinderäte**: Herrn Michael Geißler, Herrn Thomas Böhlend, Herrn Manfred Mehner, Herrn Frank Menzl, Herrn Uwe Schrammel und Herrn Gunter Tautenhahn. Die **konstituierende Sitzung** des neuen Gemeinderates wird Anfang September stattfinden.

Die **Umleitungsstrecke für die S 204** wird gut angenommen. Die Geschwindigkeitsbeschränkungen zeigen Wirkung. Leider behindern in der Baustelle **parkende PKW** immer wieder den Verkehr. Ein generelles Verbot wird geprüft.

Frau Herberger übermittelt den Dank der Kirchengemeinde Ottenhof. Man habe sich über den Zuschuss zur **Reparatur der Turmuhr** sehr gefreut.

Thematisch befasste sich der Gemeinderat mit dem Beschluss der **Denkmalschutzsatzung „Zschopaublick“**. In Zusammenarbeit mit der Stadt Frankenberg und dem Landesamt für Denkmalpflege Sachsen möchte man den Blick auf Schloss Sachsenburg auf den

Flächen der Gemeinde Lichtenau vor unkontrollierter Bebauung schützen.

Nach einem Dringlichkeitsantrag beschloss der Gemeinderat einstimmig, mit einer außerplanmäßigen Auszahlung den Ersatzneubau der **Kläranlage der Kita Ottendorf**.

Danach legt der Bürgermeister den Gemeinderäten eine Aufstellung aus dem Jahr 2018 über die **Förderung des Vereinslebens** in der Gemeinde vor. Den Vereinen wird durch die Gemeinde Lichtenau die kostenfreie Nutzung der Dorfgemeinschaftshäuser und der Sportstätten der Gemeinde ermöglicht.

Mehrheitlich wurde auch die weitere **Besetzung der Grundschulsekretariate** beschlossen. Seit 2017 sind alle Grundschulen mit einem Sekretariat ausgestattet, welches in der Regel von 7.00 bis 11.00 Uhr besetzt ist. Für diese Entscheidung gab es viele positive Rückmeldungen durch die Schulleiter. Der Gemeinderat sprach sich für Planungssicherheit im kommenden Schuljahr 2019/2020 aus und so wird auch künftig jede Grundschule mit einem eigenen schultäglich besetzten Sekretariat ausgestattet.

Anne Böhme, Öffentlichkeitsarbeit

BERICHTIGUNG – Einladung zum Planspiel für Wahlhelfer

Als Termine für die Wahlschulungen bieten wir an:

- Montag, 19.08.2019, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr oder
- Dienstag, 27.08.2019, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Alle Schulungen finden im Ratssaal der Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau statt.

Alle Wahlhelfer erhalten rechtzeitig vor der Wahl eine Berufung mit der Post.

Jeder, der sich als Wahlhelfer gemeldet hat, kann zu seinem Wunschtermin an der Schulung teilnehmen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf Sie!

Martin Lohse, Leiter Hauptverwaltung

Achtung Schulanfänger 2020

Grundschule Niederlichtenau

Die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2020/2021 findet

am Dienstag, dem 20.08.2019, von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Grundschule Niederlichtenau, Merzdorfer Straße 1 in 09244 Lichtenau, statt.

Kinder, die bis zum 30. Juni 2020 das sechste Lebensjahr vollenden, sind durch die Erziehungsberechtigten bei der Grundschule ihres Schulbezirkes anzumelden.

Der Schulbezirk für die Grundschule Niederlichtenau umfasst die Ortsteile Niederlichtenau, Oberlichtenau u. Merzdorf.

Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes vorzulegen.

gez.: **Andrea Müller,**
Schulleiterin

Grundschule Ottendorf

Die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2020/2021 findet

am Donnerstag, dem 15.08.2019, von 16.00 bis 18.00 Uhr in der Grundschule Ottendorf, Schulstraße 17 in 09244 Lichtenau, statt.

Kinder, die bis zum 30. Juni 2020 das sechste Lebensjahr vollenden, sind durch die Erziehungsberechtigten bei der Grundschule ihres Schulbezirkes anzumelden.

Der Schulbezirk für die Grundschule Ottendorf umfasst die Ortsteile Ottendorf, Garndorf, Krumbach und Biensdorf.

Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes vorzulegen.

gez.: **Marita Berger,**
Schulleiterin

Grundschule Auerswalde

Die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2020/2021 findet

am Donnerstag, dem 22.08.2019, von 16.00 bis 18.00 Uhr in der Grundschule Auerswalde, Am Kirchberg 3 in 09244 Lichtenau, statt.

Kinder, die bis zum 30. Juni 2020 das sechste Lebensjahr vollenden, sind durch die Erziehungsberechtigten bei der Grundschule ihres Schulbezirkes anzumelden.

Schulbezirk für die Grundschule Auerswalde umfasst den Ortsteil Auerswalde.

Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes vorzulegen.

gez.: **Barbara Naumann,**
Schulleiterin

Fachtag für pädagogische Fachkräfte in der Gemeinde Lichtenau am Samstag, den 18. Mai 2019

Am Samstag, dem 18.05.2019, fand bei schönstem Frühsommerwetter unser zweiter Fachtag statt. 60 Pädagogische Fachkräfte aus den kommunalen Kindertageseinrichtungen, der evangelischen Kita Sonnenschein, Tagesmütter aus unserer Gemeinde sowie Gäste nahmen an der Veranstaltung teil.

Im Fokus dieses Fachtages stand das Thema „Spiel und Dialog – auf die Beziehung kommt es an“.

Referent Markus Bach (Marte Meo Institut) aus Herleshausen zeigte eindrücklich und unterhaltsam an Hand von Bildern und Filmsequenzen, wie Beziehungen positiv gestaltet werden können, sodass Entwicklung bei Kindern gelingen kann.

Betrachten wir beispielsweise den kleinen Max*. Max hat eine lange Zeit zum Beziehungsaufbau in der Phase der Eingewöhnung in die Kita gebraucht. Er konnte sich nicht von Mama trennen, suchte immer ihre unmittelbare Nähe. Immer wieder blickte er scheinbar ängstlich zur Erzieherin Anja*. Anja suchte seinen Blick und erwiderte ihn wohl auch etwas ängstlich. Sofort erhielt Maxi die Botschaft: „Ah, da ist eine, die guckt auch ein

bisschen ängstlich“. Anja hat sozusagen an den Emotionen von Max angeschlossen. Es gelang ihr nach und nach durch ihre Blicke mit Max in Beziehung zu treten. Gar nicht lange danach lächelte Anja Max an und erhielt ein breites Lachen von Max zurück. Die Basis für einen gelingenden Beziehungsaufbau war gelegt.

Unsere pädagogischen Fachkräfte sind täglich mit den Kindern in Beziehung, sie gestalten Beziehungen zum Kind und den Kindern untereinander. Die Qualität der Beziehung hat unmittelbare Auswirkung auf die seelische Gesundheit der Kinder.

Aus der Bindungs- und Säuglingsforschung ist bekannt, dass Kinder auf ein Maximum an Zuwendung und Fürsorge angewiesen sind. Kinder benötigen für eine positive Entwicklung und Bildung ein Gegenüber, das ihnen eine Resonanz gibt. Diese „Resonanzverantwortung“ nehmen in erster Linie die Eltern und Großeltern in den Familien aber auch Erzieherinnen und Erzieher in der Kita oder der Kindertagespflege wahr.

Die Frage, die viele pädagogische Fachkräfte am Ende des Fachtages bewegte, war:

Sind wir nicht alle auf soziale Resonanz und Kooperation angelegte Wesen?

Ja, natürlich! Egal ob Jung oder Alt – wir entwickeln uns dann positiv, wenn wir Anerkennung und Wertschätzung, Zuwendung oder Zuneigung erfahren.

Der Mensch ist sozusagen ein auf Antwort angewiesenes Wesen.

Ich bedanke mich insbesondere bei Herrn Graf für das inspirierende Grußwort, bei Herrn Dr. Harmel für die Fotodokumentation sowie bei allen Kolleginnen und Kollegen, Unterstützern und Förderern für die Hilfe bei der Vor- und Nachbereitung der überaus gelungenen Veranstaltung.

Der Fachtag wurde gefördert durch den Kommunalen Sozialverband Sachsen.

** Namen frei erfunden*

Anke Ludwig
Fachberaterin Kita/KTP



Herr Graf im Dialog mit dem Referenten Markus Bach



Herr Graf begrüßt die Teilnehmer/innen



Fachkräfte im Dialog (Frau Naumann, Frau Berg, Frau Katona, Frau Herberger) v.l.n.r.

90 Jahre

SOMMERBAD GARNSDORF

am 24. August 2019



ab 10.00 Uhr	ist das Sommerbad geöffnet
13.00 Uhr	Eröffnungsansprache durch den Bürgermeister und das Badteam
am Nachmittag	Hüpfburg, Glücksrad, Kinderschminken, Kaffee, Kuchen und Knüppelkuchen
14.00 – 16.00 Uhr	Brass & Swing Orchester
15.00 Uhr	Vorführung und Werbung der FFW Garndorf und Auerswalde
16.00 Uhr	Showeinlage des ATV Garndorf
19.30 – 22.30 Uhr	Live-Musik Ecke Bauer mit BauerPlay
bis 22.00 Uhr	Nachtschwimmen in der Blauen Lagune
anschließend	Feuerwerk (entfällt bei Waldbrandgefahr)
23.30 Uhr	Ende der Veranstaltung

Eintritt pro Tag: Erwachsene 3,00 Euro,
Kinder 2,00 Euro,
Familienkarten 7,50 Euro
(Feierabendkarten entfallen an diesem Tag)

Für das leibliche Wohl ist durch Fischers Hof bestens gesorgt.
Das Mitbringen von Speisen und Getränken ist nicht gestattet!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Sommerbad Garndorf

– Die Perle im Chemnitztal –

Bürgermeister Andreas Graf und ihr Badteam

www.Fischers-Hof.com



Sommerbad Garndorf
Garndorfer Hauptstraße 104

Einsätze der Feuerwehren im Monat Juni 2019

02.06.2019, 21.08 Uhr
OF Oberlichtenau,
 Oberlichtenau,
 Sachsenstraße Höhe Sägewerk,
 Ast ragt in den Fahrbahnbereich

10.06.2019, 08.09 Uhr
OF Oberlichtenau,
 Niederlichtenau,
 Erdbeersiedlung,
 Türnotöffnung
 für den Rettungsdienst

10.06.2019, 08.55 Uhr
OF Ottendorf,
 Ottendorf, Mittweidaer Straße,
 Tragehilfe für den Rettungsdienst

14.06.2019, 01.09 Uhr
OF Auerswalde,
 Auerswalde,
 Auerswalder Hauptstraße 59,
 umgestürzter Baum

16.06.2019, 15.15 Uhr
OF Auerswalde,
 Auerswalde, Köthensdorf am Bahnhof 5,
 umgestürzter Baum auf Radweg

Röber, Gemeindeführer

30.06.2019, 00.07 Uhr
OF Krumbach,
 Krumbach, Fabrikstraße 6,
 umgestürzter Mast einer Telefonleitung
 als Folge eines VKU (Verkehrsunfall)

30.06.2019, 14.47 Uhr
OF Oberlichtenau,
 BAB 4 (Bundesautobahn),
 Fahrtrichtung Frankenberg,
 VKU (Verkehrsunfall),
 Einsatz durch Leitstelle abgebrochen –
 Unfall befindet sich auf der anderen
 Richtungsfahrbahn



Informationen aus der Bau- und Ordnungsverwaltung

Straßensperrungen und Verkehrseinschränkungen im August 2019

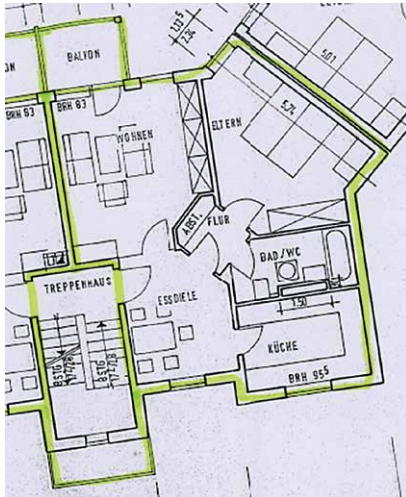
Ort	Zeitraum	Verkehrseinschränkungen	Grund
Ortsteil Auerswalde			
S 204 bei Auerswalder Hauptstraße 185	19.06.2019 bis 22.11.2019	Vollsperrung mit innerörtlicher Baustellenumfahrung nur für PKW mit Ampelregelung; Fußgängerumleitung über Sportplatz und Glösaer Weg	Ersatzneubau Brücke Bauwerk 5
B 107 Chemnitztalstraße	17.06.2019 bis 06.09.2019	Halbseitige Sperrung	Herstellung Einmündung im Zusammenhang mit Brückenbauarbeiten
Buschsiedlung Höhe Hausnummer 33	22.07.2019 bis 09.08.2019 (3 Tage im beantragten Zeitraum)	Vollsperrung	Hausanschluss
Ortsteil Garnsdorf			
Brücke K 8250 über den Dorfbach bei Garnsdorfer Hauptstraße Höhe Hausnummer 85 und 106	Juli / August	Halbseitige Sperrung mit Ampelregelung	Instandsetzungsarbeiten
Ortsteil Oberlichtenau			
Lichtenauer Weg Höhe Hausnummer 8 A	22.07.2019 bis 09.08.2019	Halbseitige Sperrung	Hausanschluss
Ortsteil Ottendorf			
Hauptstraße (Brückenbauwerk über den Dorfbach Höhe Einmündung „Pappelweg“)	August / September (genauer Zeitraum steht noch nicht fest, da in Planung)	voraussichtlich Vollsperrung innerörtliche Umfahrungsmöglichkeit wird geprüft	fortgeschrittene Brückenschäden, Sofortmaßnahme notwendig, Notreparatur durch Straßenbausträger Landkreis Mittelsachsen; erst unmittelbar vor Redaktionsschluss angekündigt
Die aktuellsten Straßensperrungen und Verkehrseinschränkungen finden sie auf unserer Website www.gemeinde-lichtenau.de unter der Rubrik – Neues von der Baustelle			
			Andreas Graf, Bürgermeister

Wohnungsangebote

Am Sportplatz 5 – 2-Raum-Wohnung

Lage: 1. OG rechts
 Fläche: ca. 62,61 m²
 Wohnung mit Keller und Balkon
 Kaltmiete 300,00 EUR
 Betriebs-/Heizkosten 125,00 EUR
Gesamtmiete 425,00 EUR
 Kauti on: 900,00 EUR
 (3 Kaltmieten)

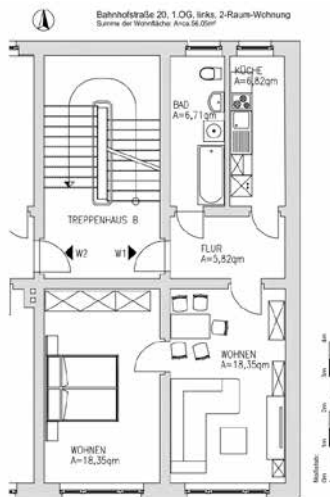
Die Wohnung ist voraussichtlich
 ab 01.07.2019 verfügbar.



Bahnhofstr. 20 – 2-Raum-Wohnung

Lage: 1. OG links
 Fläche: ca. 56,05 m²
 Zur Wohnung gehört ein Keller.
 Kaltmiete 245,00 EUR
 Betriebs-/Heizkosten 110,00 EUR
Gesamtmiete 355,00 EUR
 Kauti on: 735,00 EUR
 (3 Kaltmieten)

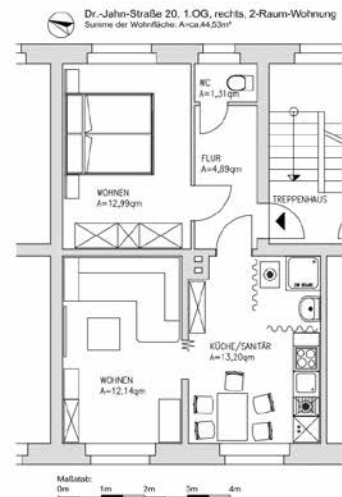
Die Wohnung ist ab sofort verfügbar.



Dr.-Jahn-Str. 20 – 2-Raum-Wohnung

Lage: 1. OG rechts
 Fläche: ca. 44,53 m²
 Kaltmiete 210,00 EUR
 Betriebs-/Heizkosten 90,00 EUR
Gesamtmiete 300,00 EUR
 Kauti on: 630,00 EUR
 (3 Kaltmieten)

Die Wohnung befindet sich im renovierten
 Zustand. Zur Wohnung gehören ein Keller
 und eine Bodenkammer.



Familien aufgepasst – frisch renovierte 4-Raum-Wohnung in Ottendorf!

Ab **01.07.2019** vermietet die Gemeinde Lichtenau eine renovierte 4-Raum-Wohnung in der Dr.-Jahn-Str. 18 im Ortsteil Ottendorf. Die Wohnung befindet sich im Erdgeschoss eines teilsanierten 3-Familien-Wohnhauses und verfügt über ca. 96,85 m² Wohnfläche. In der Wohnung sind 2 voll ausgestattete Bäder mit Fenster vorhanden (eins davon mit Wanne, das andere mit Dusche). Den Mittelpunkt der Wohnung bildet der mit ca. 20 m² großzügige Koch- und Essbereich, der durch die Renovierung neu entstanden

ist. Außerdem bietet die Wohnung 2 Kinder- oder Arbeitszimmer, 1 Wohnzimmer und 1 Schlafzimmer. Zur Wohnung gehören außerdem 1 Bodenkammer und 1 Kellerabteil.

Zusätzlich stehen auf dem Grundstück kostenfreie Parkplätze sowie ein Wäscheplatz zur Verfügung.

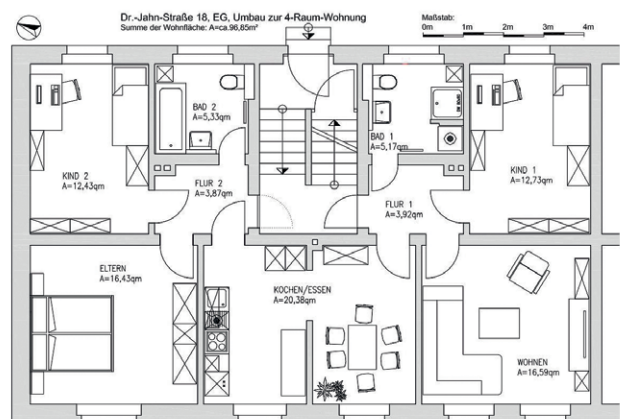
Die Beheizung erfolgt über eine Gaszentralheizung. Das Warmwasser wird über elektrische Durchlauferhitzer erzeugt.

monatliche Miete:

Kaltmiete 550,00 EUR
 Betriebs-/Heizkosten 215,00 EUR
Gesamtmiete 765,00 EUR
 Kauti on: 1.650,00 EUR
 (3 Kaltmieten)

Wohnfläche / Geschosslage:
 ca. 96,85 m², Erdgeschoss

Zur Vereinbarung eines
 Besichtigungstermins können
 Sie sich gern an
 Frau Stefanie Buchholtz
 wenden.



Grundriss mit beispielhafter Einrichtung. Die Darstellungen auf den Grundrissen können abweichen.

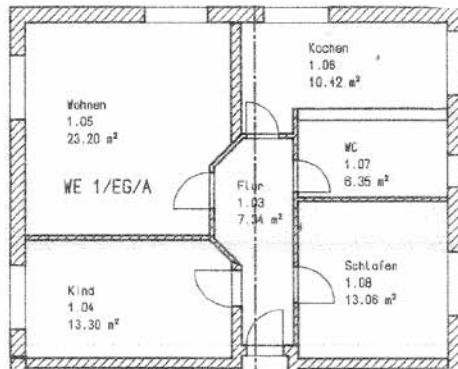
Hinweis: Die Angebote gelten vorbehaltlich Zwischenvermietungen. Änderungen sind vorbehalten.

Ansprechpartnerin: Stefanie Buchholtz, Telefon 037208/800-40, E-Mail: stefanie.buchholtz@gemeinde-lichtenau.de

Wohnungsangebote

Am Fritzschtut 8 – 3-Raum-Wohnung

Lage:..... EG rechts
 Fläche: ca. 71,57 m²
 mit Keller und PKW-Stellplatz
 Kaltmiete 365,50 EUR
 Stellplatz 10,00 EUR
 TV-Anschluss..... 7,50 EUR
 Betriebskosten 140,00 EUR
Gesamtmieta..... 523,00 EUR
 Kauton: 1.096,50 EUR
 (3 Kaltmieten)
 Die Wohnung ist nach der Renovierung voraussichtlich ab
 01.08.2019 verfügbar.



Grundriss mit beispielhafter Einrichtung. Die Darstellungen auf den Grundrissen können abweichen.

Hinweis: Die Angebote gelten vorbehaltlich Zwischenvermietungen. Änderungen sind vorbehalten.

Ansprechpartnerin: Stefanie Buchholtz, Telefon 037208/800-40, E-Mail: stefanie.buchholtz@gemeinde-lichtenau.de

Das „Haus des Gastes“ in Garnsdorf sucht einen Pächter!



Allgemeine Informationen:

Ab Oktober 2019 sucht die Gemeinde Lichtenau einen neuen Pächter für die Gaststätte „Haus des Gastes“ in Garnsdorf.

Die Gaststätte befindet sich direkt an unserem solarbeheizten Sommerbad Garnsdorf.

Die Gaststube mit Inventar ist ca. 70 m² groß. Eine voll ausgestattete Küche, Verkaufsflächen, Lagerräume, Personalräume und Sanitäranlagen stehen zur Verfügung. Darüber hinaus sind ein Bar- und Billardraum sowie zwei Kegelbahnen vorhanden. Außerdem gehört eine ca. 95 m² große Terrasse zur Gaststätte.

Besichtigung und Ansprechpartnerin:

Für weitere Informationen und zur Vereinbarung eines Besichtigungstermins können Sie sich gern kurzfristig an Frau Stefanie Buchholtz wenden.

Tel.: 037208/800-40,

E-Mail: stefanie.buchholtz@gemeinde-lichtenau.de

Hinweis: Das Angebot gilt vorbehaltlich Zwischenvermietungen. Änderungen sind vorbehalten.

Wer entsorgt seinen Müll auf Kosten der Ortsgemeinschaft?



Fotos: Weikert
 Kleider- und Glascontainer Rathaus Lichtenau

Die Gemeindeverwaltung würde gern die Mitarbeiter des Bauhofes für nutzbringende Arbeiten zugunsten unserer Gemeinde einsetzen, als die häufigen, illegalen Müllablagerungen zu beseitigen!

Immer wieder werden Sperrmüll und sogar Autowracks in der Natur abgestellt. Wer so handelt, muss mit einem Bußgeld rechnen, da es sich hierbei um eine Ordnungswidrigkeit handelt. Unter gewissen Umständen macht man sich auch strafbar.

Ein Bußgeld kommt vor allem nach § 69 Abs. 1 Nr. 2 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) in Betracht, wenn jemand dadurch gegen die Vorschrift von § 28 Abs. 1 Satz 1 KrWG verstößt. Das ist der Fall, wenn jemand Hausmüll oder Sperrmüll ablagert. Dies muss fahrlässig oder sogar vorsätzlich geschehen sein. Des Weiteren kann man sich auch durch illegale Müllentsorgung und Verbrennung

strafbar machen. In Betracht kommt hier vor allem der Straftatbestand des unerlaubten Umgangs mit Abfällen nach § 326 StGB. Hierunter fallen etwa Abfälle, durch die die nachhaltige Verunreinigung eines Gewässers, der Luft oder des Bodens droht.

Jeder von uns hat den Wunsch, sein Heim sauber und rein zu halten. Für unsere Gemeinde gilt das ebenso.

Hiermit appellieren wir an alle Bürger der Gemeinde Lichtenau, ihren Müll ordnungsgemäß zu entsorgen.

Bitte nutzen Sie die Entsorgungsdienste und Sammelstellen des Landratsamtes, z.B.: Fehr Umwelt Ost GmbH Betriebsstätte Mittweida, Leipziger Str. 48, 09648 Mittweida.

Kersten Pilz

Leiter Bau- und Ordnungsverwaltung



Informationen anderer Behörden und Verbände

Ein Angebot der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung bietet einen wichtigen Service:
kostenlose und kompetente Beratung durch ehrenamtliche Mitarbeiter.

Die Versichertenberaterin Frau Sahrada beantwortet Ihre Fragen zur Rentenversicherung und hilft dabei, Ihr Versicherungskonto zu klären und Anträge auf Leistungen der Rentenversicherung zu stellen.

Die nächste Rentenberatung findet am Dienstag, dem **13.08.2019** in der Zeit von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr im Rathaus Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2 im Zimmer 1.10 (Erdgeschoss) statt.

Bitte nutzen Sie die telefonische Voranmeldung unter Tel.: 0172/3637696.

Die nächsten Termine sind im Veranstaltungskalender auf www.gemeinde-lichtenau.de veröffentlicht.

Anne Böhme, Öffentlichkeitsarbeit

DRK bittet auch in den Sommermonaten um Blutspenden: Nur der kontinuierliche Einsatz zahlreicher Spenderinnen und Spender kann die Patientenversorgung gewährleisten



In Deutschland ist jeder Dritte mindestens einmal im Leben auf das gespendete Blut seiner Mitmenschen angewiesen, und alle

sieben Sekunden braucht ein Patient eine Bluttransfusion. Eine künstliche Alternative zu menschlichem Blut sucht man weltweit vergebens.

Die Übernahme sozialer Verantwortung durch das Engagement möglichst zahlreicher Blutspenderinnen und -spender ist gegenwärtig die einzige Möglichkeit den Menschen zu helfen, die dringend auf Blutpräparate angewiesen sind. Dies sind beispielsweise Patienten, die an Tumor-, Herz- oder Magen- und Darmerkrankungen leiden, genauso wie Unfallopfer oder junge Mütter und Neugeborene, bei denen es zu Komplikationen während der Geburt kommt.

Rund 4200 Blutspendetermine bietet der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost jährlich in Sachsen an, um die Patientenversorgung an 365 Tagen im Jahr, rund um die Uhr sicherstellen zu können.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis bereithalten!

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am Donnerstag, dem 29.08.2019, in der Zeit von 15.00 bis 18.30 Uhr im DRK-Kinder- und Jugendtreff, Auerswalder Straße 8.

CHEMNITZTALRADWEG – Konzeption zur touristischen Erschließung

EINLADUNG



Sehr geehrte Damen und Herren,
der Zweckverband Chemnitztalradweg lädt zur Vorstellung der Ergebnisse der Erarbeitung einer Konzeption zur touristischen Erschließung des Chemnitztalradweges ein.

Die Veranstaltung findet statt am
Dienstag, dem 20. August 2019, um 18.00 Uhr
in der **Oberschule Lichtenau, Haupteingang Erdgeschoss,**
Bahnhofstraße 11, 09244 Lichtenau.

Freundliche Grüße
Günter Hermsdorf
Vorsitzender Zweckverband Chemnitztalradweg



Foto: Martin Lohse



Termine, Öffnungszeiten, wichtige Rufnummern

Die nächste Gemeinderatssitzung findet **am Montag, dem 09.09.2019**, im Ratssaal der Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, um 19.00 Uhr statt. Vorher wird die konstituierende Sitzung des Gemeinderates (Legislaturperiode 2019 – 2024) stattfinden. Der Termin hierfür wird bekanntgegeben.

Die Tagesordnung zu den Sitzungen des Gemeinderates werden nach unserer Bekanntmachungssatzung an der Anschlagtafel Ortsteil Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 2 (Rathaus) und an der Anschlagtafel Ortsteil Ottendorf, Schulstr. 15 (Zur Amtsstube) ausgehängt und zusätzlich werden die Tagesordnungen auch auf unserer Homepage www.gemeinde-lichtenau.de unter der Rubrik „**Rathaus, Bürgermeister & Gemeinderat**“ veröffentlicht.

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Andreas Graf:

nach telefonischer Vereinbarung von Ort und Zeit unter 037208/80069

Gemeindeverwaltung im **Rathaus Lichtenau**, Auerswalder Hauptstraße 2 in 09244 Lichtenau – Telefon (auch bei Hochwasserfragen): 037208/80010

Fax: 037208/80055

E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de

Internet: www.gemeinde-lichtenau.de

Öffnungszeiten:

Montag: 13.00 – 16.00 Uhr

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und

13.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr

Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Sprechzeit der Friedensrichter:

Herr Peter Wirth od. Herr Andreas Schröcke **regelmäßig am ersten Dienstag des Monats**, 15.30 – 18.00 Uhr,

im Rathaus Lichtenau
(Erdgeschoss Zimmer 1.08)

Dienstag, den 06.08.2019

Öffnungszeiten:

Bücherei – Oberlichtenau

Bahnhofstraße 9 (Villa)

dienstags von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet

Tel.: 037208/884167

Achtung, geänderte Öffnungszeiten

wegen Urlaub:

- am 20.08.2019 geschlossen

- am 27.08. von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet

DRK Kinder- und Jugendtreff

Auerswalder Straße 8

Tel.: 037208/884481

Montag: geschlossen

Di. – Do.: 11.00 – 17.30 Uhr

Freitag: 11.00 – 19.00 Uhr

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat:

11.00 – 17.30 Uhr

Wichtige Rufnummern:

Polizei – Notruf 110

Feuerwehr, Rettungsdienst – Notruf 112

Kassenärztlicher

Bereitschaftsdienst 116 117

(montags, dienstags, donnerstags

19.00 – 07.00 Uhr, mittwochs und freitags

14.00 – 07.00 Uhr, samstags, sonntags,

Feiertage 07.00 – 07.00 Uhr)

Krankentransport: 0371/19222

FAX Leitstelle Chemnitz 0371/488-8299

(auch für Gehörlose)

E-Mail Leitstelle Chemnitz

leitstelle@feuerwehr-chemnitz.de

Havarie Trinkwasser / Abwasser

ZWA Hainichen

Tel.: 0151/12644995, www.zwa-mev.de

Trinkwasser RZV Lugau / Glauchau

Tel.: 03763/405-405, www.rzv-glauchau.de

Havarie Elektroenergie

MITNETZ-Notdienst

Tel.: 0800/2305070, www.enviam.de

Havarie Erdgas inetz

Tel.: 0800/111148920

Polizeirevier Mittweida

Tel.: 03727/980-100

Hochwasserinformationen

www.hochwasserzentrum.sachsen.de

www.smul.sachsen.de/lfulg

Informationen zum Hochwasserschutz an der Zschopau:

<http://www.ps-frankenber.de>

Sprachansage Hochwasserwarnungen

Information Tel.: 0351/8928261

Messwertansage im Landeshochwasser-

zentrum Tel.: 0351/8928260

MDR-Videotext ab Seite 530

Information Aktuelle Wasserstände

Landkreis Mittelsachsen

(auch bei Hochwasserfragen)

Tel.: 03731/799-0

www.landkreis-mittelsachsen.de

Waldbrandwarnungen:

www.landkreis-mittelsachsen.de

Aktuelles • Waldbrandwarnstufen

www.smul.sachsen.de/sbs/

• aktuelle Waldbrandgefährdung

• Liste der Warnstufen

www.gemeinde-lichtenau.de

• aktuelle Waldbrandstufen

und an den amtlichen Bekanntmachungs-

tafeln OT Auerswalde, Auerswalder

Hauptstraße 2 (Rathaus) und an der

Anschlagtafel OT Ottendorf, Schulstraße 15

Sprechzeiten der Bürgerpolizisten

Die gemeinsam für Lichtenau und Frankenberg tätigen Bürgerpolizisten haben feste Sprechzeiten:

In **Lichtenau** sind die Bürgerpolizisten **jeden 2. Dienstag im Monat** im Rathaus, Auerswalder Hauptstr. 2; Zi. 1.08, von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr persönlich und sonst unter Tel.: 037206/48680 erreichbar.

Dienstag, den 13.08.2019

Anne Böhme,

Öffentlichkeitsarbeit

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: Freitag, 16. August 2019, 10.00 Uhr, im Rathaus Lichtenau (Erdgeschoss Zimmer 1.06), oder per E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de

Herausgeber: Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, Tel.: 037208/80010, Fax: 037208/80055
E-Mail: post@gemeinde-lichtenau.de, www.gemeinde-lichtenau.de

Verantwortlich für den Inhalt: amtlicher Teil: Andreas Graf, Bürgermeister; nichtamtlicher Teil: die Redaktion

Verantwortlich für Anzeigen/Design/Druck: Druckerei Willy Gröer GmbH & Co. KG, Kalkstraße 2, 09116 Chemnitz
Tel.: 0371/81493-0, Fax: 0371/81493-22, anzeigen@druckerei-groer.de

Grafiken/Bilder: angegebene Fotografen, ©fotolia.com, ©freepik.com, ©pixabay.com

Verantwortlich für die Verteilung: VBS Logistik GmbH, Tel.: 0371/33200151



Veranstaltungen

Sa., 10.08.2019 09.00 – 18.00 Uhr	Auerswalder Kaninchentag Ort: Ausstellungshalle am ehemaligen Rittergut, 09244 Lichtenau Ortsteil Auerswalde
Di., 13.08.2019 16.30 – 18.00 Uhr	Termin Rentenberatung Rathaus Ort: Rathaus Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2 im Zimmer 1.10 (Erdgeschoss) Bitte nutzen Sie die telefonische Voranmeldung unter 0172/3637696 (Frau Sahrada)
Mo., 19.08.2019 10.00 – 12.00 Uhr	Einladung zum Planspiel für Wahlhelfer Ort: Ratssaal, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau Die Gemeinde Lichtenau bietet zwei Schulungstermine an. In einem Planspiel werden wir den Wahltag schon einmal einüben. Dabei erhalten Sie wichtige Hinweise zur Ausübung Ihres Wahlhelferamtes. Insbesondere wissen Sie nach unserem Planspiel, was während der Stimmenabgabe zu beachten ist (Führung der Wählerverzeichnisse, Wahrung des Wahlheimnisses) und wie nach Abschluss der Stimmabgabe die Stimmauszählung erfolgt. Da wir uns auf eine hohe Wahlbeteiligung freuen dürfen, ist dieses Jahr die Teilnahme an der Wahlhelferschulung besonders zu empfehlen. <i>Martin Lohse, Leiter Hauptverwaltung</i>
Di., 27.08.2019 17.00 – 19.00 Uhr	Einladung zum Planspiel für Wahlhelfer Ort: Ratssaal, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau
Do., 29.08.2019 15.00 – 18.30 Uhr	Blutspende Ort: DRK Jugendclub, Auerswalder Straße 8, 09244 Lichtenau
Fr., 30.08.2019 – So., 01.09.2019	Siedlerverein „Auenblick“ lädt zum Kinder- und Dorffest ein! Ort: Grundstück, M. Handsche, An der Aue, 09244 Lichtenau Ortsteil Niederlichtenau Unter dem Motto „Wilder Westen an der Aue“ veranstalten wir ein buntes Treiben mit Bastel- und Spielstraße. Freitag, 30.08.2019, 19.00 Uhr Skatturnier/Rommee Samstag, 31.08.2019 15.00 Uhr Kinderfest, 19.00 Uhr Tanzveranstaltung mit Programm Sonntag, 01.09.2019, 10.00 Uhr Frühschoppen Der Vorstand des Siedlerverein „Auenblick“ Niederlichtenau e.V. lädt ein.
Fr., 30.08.2019 19.00 – 23.00 Uhr	100 Jahre Siedlerverein Auerswalde Ost Ort: Siedlerheim Rudolf-Breitscheid-Straße 1, 09244 Lichtenau Ortsteil Auerswalde Gemütliches Zusammensein mit Musik und Unterhaltung
Sa., 31.08.2019 14.30 – 18.00 Uhr	Kinderfest im Siedlergarten, Veranstalter: Siedlerverein Auerswalde Ost Ort: Siedlerheim Rudolf-Breitscheid-Straße 1, 09244 Lichtenau OT Auerswalde Das Kinderfest steht in diesem Jahr unter dem Motto „Fleißiges Bienchen“. Groß und Klein können sich über die Imkerei informieren und es werden u. a. „Dosenhotels“ für Wildbienen gebastelt.



Gratulationen

Wir gratulieren den Jubilaren unserer Gemeinde Lichtenau

aus dem Ortsteil Auerswalde

Gudrun Friedel	am 28.08.2019	zu 75 Jahren
Elke Günther	am 25.08.2019	zu 75 Jahren
Karin Kretschmar	am 05.08.2019	zu 75 Jahren
Martina von Damaras	am 29.08.2019	zu 70 Jahren
Monika Haase	am 31.08.2019	zu 70 Jahren
Christine Ranft	am 12.08.2019	zu 70 Jahren

aus dem Ortsteil Garndorf

Gertraude Morgenstern	am 03.08.2019	zu 95 Jahren
Gerhard Möbius	am 14.08.2019	zu 90 Jahren
Ingrid Polster	am 29.08.2019	zu 75 Jahren

aus dem Ortsteil Krumbach

Eva Vogel	am 26.08.2019	zu 85 Jahren
Klaus Gränitz	am 20.08.2019	zu 80 Jahren

aus dem Ortsteil Merzdorf

Bernd John	am 10.08.2019	zu 75 Jahren
Frieder Schulz	am 26.08.2019	zu 75 Jahren

aus dem Ortsteil Niederlichtenau

Hannelore Hunger	am 18.08.2019	zu 85 Jahren
Siegfried Oehme	am 16.08.2019	zu 80 Jahren
Claus Heinig	am 19.08.2019	zu 75 Jahren
Wolfgang Friese	am 28.08.2019	zu 70 Jahren

aus dem Ortsteil Oberlichtenau

Christa Dost	am 14.08.2019	zu 70 Jahren
Stefan Esper	am 15.08.2019	zu 70 Jahren
Steffen Kertzsch	am 28.08.2019	zu 70 Jahren

aus dem Ortsteil Ottendorf

Manfred Müller	am 05.08.2019	zu 85 Jahren
Gerda Weiske	am 13.08.2019	zu 80 Jahren
Monika Schirmer	am 07.08.2019	zu 70 Jahren

Zur Goldenen Hochzeit gratulieren wir

am 9. August **Klaus-Dieter und Roswitha Krause** aus dem Ortsteil Merzdorf

am 16. August **Erich und Gudrun Buschner** aus dem Ortsteil Auerswalde

am 27. August **Wolfgang und Karin Colditz** aus dem Ortsteil Oberlichtenau

Zum 55. Ehejubiläum gratulieren wir

am 8. August **Roland und Maria Colditz** aus dem Ortsteil Auerswalde

Zum 60. Ehejubiläum gratulieren wir

am 1. August **Joachim und Margot Gentzen** aus dem Ortsteil Auerswalde

am 15. August **Eberhard und Gisela Hunger** aus dem Ortsteil Auerswalde

Wir wünschen alles Gute und viele glückliche Ehejahre.

*Die Mitglieder des Gemeinderates, die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung
und Ihr Bürgermeister Andreas Graf*

Sie wurden nicht oder nicht richtig genannt?

Dann schreiben Sie uns: Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau.

Auf Wunsch holen wir gern die Gratulation zu Ihrem Jubiläum im Amtsblatt nach.

Anne Böhme, Öffentlichkeitsarbeit



Weitere Informationen

Ihre Fahrbibliothek kommt

Ortsteil Auerswalde

Auerswalder Hauptstraße 221,
gegenüber Rittergut
montags 15.45 – 17.15 Uhr
19. August

Ortsteil Krumbach

An der Feuerwache
Dorfstraße 13
mittwochs 15.45 – 17.00 Uhr
31. Juli / 28. August

Ortsteil Ottendorf

An der Bahnbrücke
mittwochs 13.30 – 15.30 Uhr
31. Juli / 28. August

Kontakt: Kreis- und Fahrbibliothek Mittweida, Falkenauer Straße 15, 09661 Hainichen,
Telefon: 037207/99320, Telefax: 037207/99322, Handy Bus: 0170/7618961, E-Mail: fahrbibliothek@web.de



Buchempfehlungen der Bücherei Oberlichtenau



Ursula Karusseit

Zugabe

„Ursula Karusseit gehört zu den großen deutschen Theater- und Filmschauspielerinnen.

„Zugabe“ nennt sie ihr neues Buch und lässt abermals tief in ihre Biografie blicken.

In pointierten Anekdoten und Episoden vom Theater erzählt sie von kleinen und großen Rollen, von öffentlich viel diskutierten Inszenierungen und verborgen gebliebenen Ereignissen am Rande, von der beliebtesten Serie des deutschen Fernsehens „In aller Freundschaft“, von ihrem privaten Alltag, mithin auch von den Lasten und „Lastern“ des Alters. Denn: „Einfach aufhören, meinen Ruhestand genießen, das wäre nichts für mich. Ich bin und bleibe Schauspieler, und jede Rolle ist eine neue Herausforderung, eine eigene

kleine Welt, die man sich erschließt. Das hält den Kopf frisch.“ Ursula Karusseit erzählt Geschichten von wechselhaften Zeiten als Theaterstar und Mensch voller Lebensfreude, immer authentisch und bodenständig.“

Katja Just

Barfuß auf dem Sommerdeich – Mein Halligleben zwischen Ebbe und Flut

„Hooe ist die zweitgrößte Hallig im Schleswig-Holsteinischen Wattenmeer mit rund 100 Einwohnern. Eine davon: Katja Just. Vor 16 Jahren tauschte die Großstädterin ihr Leben im turbulenten München gegen den beschaulichen Alltag auf der Marschinsel ein und hat es seitdem nie bereut. Denn: Trotz aller Zurückgezogenheit, langweilig wird es auf Hallig Hooe nie! Von Begegnungen mit eigensinnigen Halligleuten über faszinieren-

de Naturschauspiele bis hin zu ungeahnten Herausforderungen am Rande der Zivilisation hat Katja Just einiges zu erzählen. Mit viel Humor gibt sie Anekdoten aus ihrem Leben wieder und zeigt den Lesern, wie ereignisreich und erfüllend der Alltag am vermeintlichen Ende der Welt sein kann.“

**Achtung, geänderte Öffnungszeiten
wegen Urlaub:**

**20.08.2019 – geschlossen
27.08.2019 – 10.00 bis 12.00 Uhr**

Vorschau:

Am 17.09. um 18.00 Uhr wird Martina Schubert mit ihren „Leipziger Geschichten“ bei uns in der Bücherei zu Gast sein. Herzliche Einladung!

Martina Ranft und Jana Schrammel



Foto: Andreas Graf

Glückwünsche zum 90. Geburtstag am 25.06.2019 für Frau Christa Lindner aus dem Ortsteil Niederlichtenau übermittelt der Bürgermeister Andreas Graf.



Foto: Andreas Graf

Glückwünsche zum 93. Geburtstag am 03.07.2019 für Werner Türpe aus dem Ortsteil Auerswalde übermittelt der Bürgermeister Andreas Graf.



Foto: Andreas Graf

Glückwünsche zum 92. Geburtstag am 03.07.2019 für Herrn Werner Fritsch aus dem Ortsteil Auerswalde übermittelt der Bürgermeister Andreas Graf.



Foto: Andreas Graf

Glückwünsche zum 91. Geburtstag am 08.06.2019 für Frau Elfriede Böhland aus dem Ortsteil Auerswalde übermittelt der Bürgermeister Andreas Graf.



Foto: Gert Eidam

Glückwünsche zum 80. Geburtstag am 20.06.2019 für Lieselotte Jäckel aus dem Ortsteil Ottendorf übermittelt der stellvertretende Bürgermeister Gert Eidam.



Foto: Andreas Graf

Glückwünsche zum 91. Geburtstag am 25.06.2019 für Frau Gertraude Hainich aus dem Ortsteil Auerswalde übermittelt der Bürgermeister Andreas Graf.



Foto: Andreas Graf

Herzlichen Glückwunsch zur Goldenen Hochzeit für Erika und Manfred Mehner am 02.07.2019 aus dem Ortsteil Auerswalde übermittelt der Bürgermeister Andreas Graf.

Nichtamtliche Mitteilungen



Jugend, Schule, Kindertagesstätte



Wir gratulieren den Absolventen der Oberschule Lichtenau und wünschen alles Gute für den weiteren schulischen und beruflichen Lebensweg.

Anne Böhme, Öffentlichkeitsarbeit



Jugend- und Gemeindezentrum der Landeskirchlichen
Gemeinschaft Auerswalde, Auerswalder Hauptstr. 193
www.kontakt-lichtenau.de

SOMMERFERIENPROGRAMM ERSTE UND ZWEITE WOCHE

Öffnungszeiten des ICAFF in den Ferien:
Mo, Di, Do, Fr 13:00 - 19:00 Uhr • Mi 13:00 - 17:00 Uhr

Stackline
Montag 08.07. ab 14:00 Uhr
Wir werden an diesem Tag mit wieder einer Stackline arbeiten. Sei dabei, bring dein Gegenstück und sag was du draufhast :-)

„ICAFF kocht“
Lockeres Eis selbst machen und genießen
Dienstag 09.07. ab 15:00 Uhr im ICAFF
Kosten: 1 Euro

Kinderkino
Freitag 12.07. und 13.07. jeweils 09:30 Uhr im ICAFF
Also auch wenn es heute regnet, haben wir was zu gucken!
Kosten: 1 Euro

Sommerpicknick
Dienstag 16.07. ab 15:00 Uhr
Gemeinsam mit Euch wollen wir ein lockeres Picknick vorbereiten und dann natürlich auch rausgehen und dieses genießen. Kosten: 2 Euro

Erdbeeren pflücken und backen
Montag 15.07. ab 14:00 Uhr
Mit Heike Seelent-Zukunftstorte die nicht backen :-). Bei Bedarf! Kosten: 2 Euro

Ausflug ins Johannisbad Freiberg
Sonntag 11.07. von 13:00 - 19:00 Uhr
Triffst du 13:00 Uhr am ICAFF?
Bereitstellung der Eltern: 10:00 - 12:00 Uhr
Kosten: 3 Euro + Transportgeld

In Zusammenarbeit des ICAFF und der Oberschule Lichtenau (Frau Langer, Schulsozialarbeit) für alle Schüler der Gemeinde

ICAFF
Um planen zukunfts, benötigen wir Deine Anmeldung (besonders für den Ausflug). Bis zum 05.07. bei Frau Langer (Listen liegen in der Schulleitung oder spendieren die Tage vorher am ICAFF). (Listen, telefonisch: 037208/4462 oder per Mail: info@icaff.de)

Sucht Euch am besten schon mal die Sachen raus, die Ihr cool findet! Fragt Freundinnen und Freunde, ob sie mitmachen möchten und dann meldet Euch gemeinsam an!

Seid dabei, bei unserem Ferienprogramm, Teil 2. Wir freuen uns auf Euch.

Zeit mit Lego®

ICAFF MACHT PAUSE

Ihr erholt Euch noch ausgiebig vor dem neuen Schuljahr?

Eines ist sicher: Das habt Ihr Euch wirklich verdient.

Da auch wir unsere Akkus aufladen müssen, um dann bald wieder fit durchzustarten, legen wir vom 26.08. bis 15.09. eine Pause ein. Das ICAFF hat in dieser Zeit leider nicht regulär geöffnet. Es wird jedoch freitags ab 17.00 Uhr geöffnet sein und auch unser EC-Jugendkreis wird regulär stattfinden. Wahrscheinlich findet auch „ICAFF macht Schule“ in dieser Zeit statt. Aber das können wir heute noch nicht verbindlich sagen. Wir informieren Euch aber rechtzeitig über unsere Aushänge.

Luisa Drechsel und Uwe Straßberger,
Sozialarbeiter ICAFF

Das **Gewicht** entgleist, die **Prüfung** verhaun, das **Date** vergeigt, der **Termin** verschlafen oder der **Auflauf** verkoht. Welche FRAU wäre nicht lieber gern perfekt? Perfekt als Frau, als Freundin, als Mitarbeiterin, als Chefin, als Partnerin, als Geliebte, als Mama, als Hausfrau oder als Torhüterin des Frauenfußballteams?

Aber was ist, wenn Perfektion eben nur ein Traum bleibt?

NICHT PERFEKT UND DOCH GEBRAUCHT

**DAS FRÜHSTÜCK NUR FÜR FRAUEN
SAMSTAG 24.08., 9.30 – 12.00 UHR**

MIT HEIKE ROCHLITZER,
MUSIK & LECKEREM FRÜHSTÜCKS-
BUFFET NACH ART DES HAUSES

Eine Veranstaltung des Frauen-Gesprächskreises im KONTAKT, Jugend- und Gemeindezentrum der LKG Auerswalde, Auerswalder Hauptstraße 193.

Zufahrt gewährleistet.
Unkostenbeitrag 9,00 EUR.
Reservierung bei M. Seelent,
Tel. 037208/4462.

SIE SIND HERZLICH EINGELADEN!

ICAFF IN DEN FERIEN – Teil 2

Mit wunderbarem, sonnigem Wetter und heißen Temperaturen sind die Sommerferien gestartet. Auch für die nächste Zeit haben wir uns coole Sachen ausgedacht, mit denen wir die Ferien mit Euch gestalten und erleben wollen.



Kurz vorgestellt

Betriebsleiterwechsel bei RAAP Dachbinder GmbH & Co. KG in Merzdorf/Lichtenau

Seit dem 01.01.1991 besteht die Firma RAAP Dachbinder GmbH & Co. KG in Merzdorf. Sie hat sich spezialisiert auf die Herstellung von Dachkonstruktionen in Holzbauweise. Zum einen werden Dächer für Ein- und Mehrfamilienhäuser mit CNC-gesteuerten Zuschnittanlagen produziert, zum anderen weitgespannte freitragende Konstruktionen für Supermarktdächer und landwirtschaftliche und gewerbliche Hallen nach einem Spezialverfahren.

Diese vorgefertigten Konstruktionen werden individuell produziert und termingerecht mit Spezialfahrzeugen für eine bauseitige Montage an die Baustellen geliefert.

Von Anfang an oblag die Betriebsleitung dem Lichtenauer Hans-Joachim Igel. Er hat den Betrieb – mit Hilfe seiner Mitarbeiter – auf den heutigen Stand gebracht.

Nach 29 Jahren harter Aufbauarbeit und der Etablierung im Markt ist es nun an der Zeit, Herrn Igel in den verdienten Ruhestand zu entlassen.

Herr Dipl.-Ing. Daniel Drossel ist Leiter der Abteilung Holzbau und er hat sich bereiterklärt, die Gesamtleitung des Betriebes zu übernehmen. Als Kenner der Materie wird er den Betrieb, gemeinsam mit seinen Mitarbeitern, in eine gesicherte Zukunft führen.

Der Wechsel in der Betriebsführung ist ein Meilenstein in der Firmengeschichte. Am

21. Juni 2019 fand der offizielle Betriebsleiterwechsel in den Betriebsräumen der Firma RAAP Dachbinder GmbH & Co. KG in Merzdorf statt.

Ein weiteres Highlight bei dieser Veranstaltung war die Einführung und Vorführung einer neu installierten CNC-gesteuerten Zuschnittanlage für Dachkonstruktionen. Hier werden hochkomplexe Konstruktionen nach modernsten Erkenntnissen präzisionsgenau produziert – eine faszinierende Technik, die auch den Nichtfachmann begeisterte!

Raap Dachbinder GmbH & Co. KG
OT Merzdorf, Martinstraße 73
09244 Lichtenau



Senioren

Der DRK-Seniorenclub im Ortsteil Auerswalde Am Erlbach 4 in Lichtenau informiert:

Im DRK-Seniorenclub finden folgende Veranstaltungen statt:

» Die **Geburtsstagsfeier** findet am Dienstag, dem 06.08.2019 von 13.30 bis ca. 16.30 Uhr statt.

» **Spielesachmittage** sind Dienstag und Mittwoch von 13.00 bis 16.30 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist mit Imbiss, Kaffee und Kuchen gesorgt.

Öffnungszeiten: Dienstag und Mittwoch von 13.00 bis 16.30 Uhr

Ansprechpartner ist Frau Renate Petermann, Buschsiedlung 37, 09244 Lichtenau, Tel. 037208/2645

R. Petermann



Vereinsleben

Landkreislauf Mittelsachsen 2019 – Fußballer können es auch ohne Ball

MSV-Kicker toppen sensationell Ergebnis aus dem Vorjahr

Damit hätten die Wenigsten gerechnet, nicht mal die Lauftruppe der Sektion Fußball des MSV Ottendorf selbst. Erreichten die reinen Hobbyläufer schon im Vorjahr beim Landkreislauf in Cämmerswalde einen nie für möglich gehaltenen 9. Platz, sprang man am 27. April 2019 beim Landkreislauf Mittelsachsen in Hainichen sogar aufs Podest. Eine Gesamtzeit über 1:53:57 h bedeutete am Ende der 30,9 km langen Staffel mit 3:39 min Rückstand auf den Sieger Rang 5 in der Gesamtwertung und gar den dritten Platz in den Landkreisleistung! Wahnsinn!

In der Besetzung Anton Ristau, Toni Nowack, Eric Firo, Martin und Matthias Veit, Kay Auerbach, Rico Ludwig und Rico Wiedemann wurde der kleine Verein aus Ottendorf ganz stark repräsentiert und zeigt, was man mit Willen, Ehrgeiz und viel Puste alles erreichen kann.

Der Verein ist gespannt, was er im nächsten Jahr berichten kann.

Silvio Auerbach



Foto: Andre Kertzsch

Fußballer des MSV Ottendorf treffen sich zum traditionellen Trainingslager

Mit Teilnehmerrekord zum Jubiläum

Bereits zum nunmehr fünften Mal absolvierten die Fußballer des Vereins ihr traditionelles Trainingslager im KIEZ Waldpark Grünheide im Vogtland. 25 Mitglieder der Sektion Fußball, darunter neben den aktiven Kickern auch Altkicker, Greenkeeper und Physiotherapeut bedeuten dabei nicht nur Teilnehmerrekord, sondern beweisen auch die wachsende Beliebtheit dieses Events.

Wie immer wurden von Freitag bis Sonntag vier hochintensive Trainingseinheiten in den bestens dazu ausgestatteten Anlagen des Waldparks absolviert. Wem dabei die rein fussballerischen Aktivitäten zu wenig waren, konnte zudem am frühen Samstagmorgen am freiwilligen Waldlauf teilnehmen.

Auch die abendliche Freizeit vom Fußball wurde in Form von Tischtennis, Skat oder in hochwertig besetzten Gesprächsrunden optimal ausgenutzt.

Abgerundet wurden die drei Tage mit dem zur Regel gewordenen Kulturbeitrag am sonntäglichen Abreisetag mit dem gemeinsamen Besuch der Raumfahrt Ausstellung in Morgenröthe-Rautenkranz. Ein

Trainingslager, welches wie immer top organisiert und abwechslungsreich war.

Apropos abwechslungsreich – der „Wonnemonat“ Mai hielt in puncto Wetter in fast allen Trainingseinheiten seine ganz eigenen Überraschungen bereit. Wurde am Samstag bei lauen 3 Grad auf Schnee(!) trainiert, war der Kunstrasen am Sonntag bereits wieder in gewohnter grüner Farbe im zweistelligen Temperaturbereich bespielbar.

Dass ein solches Event nicht nur das Zusammengehörigkeitsgefühl fördert, sondern sich auch sportlich auszahlt, beweisen die Ergebnisse bei den Traditionsturnieren in Topfseifersdorf und Göritzshain in den darauffolgenden Wochen. Hier holten die MSV-Kicker einen zweiten und vierten Platz.

Solltest auch DU Interesse am Freizeitfußball in einem tollen Team haben, immer dienstags ab 18.00 Uhr trifft sich die Truppe zum Training auf dem Sportplatz in Ottendorf. Fußballschuhe anschnallen und vorbeikommen!

Silvio Auerbach



Der Siedlerverein „Auenblick“ Niederlichtenau e.V. informiert!

Liebe Kinder, liebe Bürgerinnen und Bürger,

Und schon ist es wieder soweit. Wie auch in den Jahren zuvor lädt der Siedlerverein „Auenblick“ zu unserem diesjährigen Kinder- und Dorffest ein.

Hierzu begrüßen wir recht herzlich Jung und Alt sowie große und kleine Besucher am Wochenende des

30.08. – 01.09.2019

auf dem Grundstück des M. Handsche, An der Aue in Niederlichtenau.

Unter dem Motto: „Wilder Westen an der Aue“ soll das bunte Treiben für unsere Jüngsten in der Bastel- und Spielstraße seinen Lauf nehmen.

Programmablauf:

Freitag, 30.08.2019: 19.00 Uhr Skatturnier/Rommee

Samstag, 31.08.2019: 15.00 Uhr Kinderfest
19.00 Uhr Tanzveranstaltung mit Programm, Ende 01.00 Uhr
Sonntag, 01.09.2019: 10.00 Uhr Frühschoppen

Am Samstag werden ab 15.00 Uhr selbstgebackener Kuchen und Kaffee angeboten, herzhaftes Essen und Getränke werden ebenfalls für die Dauer der Veranstaltung gereicht.

Wie auch in den Jahren zuvor sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Deshalb bitten wir um tatkräftige Unterstützung beim Aufbau des Festzeltes am Mittwoch, dem 28.08.2019 ab ca. 14.00 Uhr.

Nun liegt es an Ihnen. Wir freuen uns auf Sie und hoffen auf reges Interesse.

Also bis bald.

**Der Vorstand des
Siedlerverein „Auenblick“ Niederlichtenau e.V.**



Ottendorfer Dorf- und Kinderfest zieht wieder sehr viele Besucher an

Das 26. Dorf- und Kinderfest in Ottendorf ist nun bereits Vergangenheit und bei einem Rückblick auf dieses Wochenende vom 21. bis 23.06.2019 fragt man sich wirklich, wo nur die vielen Besucher alle herkamen?

Hauptgrund war sicherlich der gnädig gestimmte Wettergott, der an allen drei Tagen für bestes Feierwetter sorgte (bei Regen oder Kälte hätte das sicherlich ganz anders ausgesehen).

So kamen bereits am Freitagabend schon viele Besucher auf den Sportplatz, der mit Schaustellern und Händlern gut bestückt und wieder bestens vorbereitet war. Deshalb gleich an dieser Stelle ein ganz großes Dankeschön an die vielen fleißigen Aufbauhelfer, die am Mittwoch vor dem Fest (und dann auch am Montag danach beim Abbauen) einige Stunden fleißig wirkten, um das große Festzelt, die Tanzböden im Zelt und vor der Außenbühne und die ca. 100 Biertischgarnituren in die richtige Position zu bringen und den Sportplatz schön zu schmücken. Dabei waren nicht nur Vereinsmitglieder der FFW Ottendorf, sondern auch viele hilfsbereite und rüstige Senioren mit dabei, die einfach mit anpackten. Das gleiche gilt genauso für unsere Turnhalle, die ebenfalls von den Grundschulfördervereinsmitgliedern und den Lehrerinnen und Horterzieherinnen wunderbar geschmückt und fürs Schülercafé vorbereitet wurde. Vielen herzlichen Dank an all diese Helfer hinter den Kulissen!!!

Eröffnet wurde das Fest mit dem Fassbieranstich und einer Runde Freibier für alle. Traditionell begannen die flotten MKV-Tanzmädels den kulturellen Teil und hatten unter der Leitung ihrer Trainerin Martina Weiss-Maes wieder einige neue Tänze einstudiert. Immer wieder beeindruckend, dieses Können und diese Perfektion! Gefreut haben wir uns, dass uns auch zwei sehr sportliche Lichtenauer – Susanne und Stefan – eine tollen Pole Dance Darbietung präsentierten. Am späteren Abend wurden wir dann vom „Nena-Double“ Simone Bartel aus Müllrose in die Zeit der 80er Jahre zurück versetzt und viele konnten die bekannten Nena-Songs mitsingen. DJ Frank Görtler aus Frankenberg sorgte dann den Rest des Abends für gute Tanzmusik und lockte die tanzfreudigen Besucher auf die Freitanzfläche. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Frank, für die dreitägige gute Betreuung und Beschallung unseres Festes!

Der Sonnabend begann wieder mit dem beliebten Schülercafé in der Turnhalle und es waren unzählige Torten und Kuchen von den fleißigen Eltern und Großeltern gebacken worden. Vielen herzlichen Dank dafür und ebenso an die aktiven Mitglieder des Fördervereins, die den Verkauf übernahmen! Man konnte aber nicht nur schlemmen und Kaffee genießen, sondern wurde von den Grundschulern der Klassen 1 – 4 noch mit einem tollen und lustigen Programm unterhalten, was die Kin-

der ganz fleißig und mit viel Liebe unter der Leitung der Lehrerinnen und Horterzieherinnen einstudiert hatten. Auch dafür vielen Dank!

Auf dem Sportplatz hatten derweil die fleißigen Helfer vom ATV Garnsdorf schon Matten und Turngeräte platziert und gegen 16.00 Uhr zeigten die jungen Sportlerinnen und Sportler einen kleinen Ausschnitt ihres Könnens – sowohl traditionelles, als auch humorvolles Turnen! Ein großes Dankeschön an alle beteiligten Kinder, Trainer und Helfer des ATV und vielleicht bekommt doch der eine oder andere Lust, auch mal beim ATV vorbei zu schauen und mitzumachen?!

Für unsere jüngsten Besucher stand schon das „Puppentheater Traumland“ bereit und wie schon im letzten Jahr sorgte Renardo Woitschack (und sein frecher Kasper und „böser“ Räuber) im Festzelt für leuchtende Kinderaugen und viel Beifall. Ohne große Pause ging es dann mit den Yellow Boogie Dancers aus Zwönitz auf der Freitanzfläche weiter und zu flotten Rhythmen der 50er und 60er Jahre, zeigten die Tanzpaare von „jung bis alt“ eine sehr temperament- und humorvolle Show, die mit viel Beifall bedacht wurde.

Die „Kellergeister“ aus Mittweida wollten die tanzfreudigen Besucher dann ab ca. 20.00 Uhr aufs „Parkett“ locken, hatten sich aber für die „sichere Wettervariante“ und den Technikaufbau im Festzelt entschieden (trotz mehrfach geäußerter Bedenken des Organisators aus den Erfahrungen der letzten Jahre). Leider bestätigte sich dann die Prognose, dass die Dorffestbesucher bei diesem warmen Sommerwetter doch lieber im Außenbereich blieben und nur sehr vereinzelt zum Tanzen ins Zelt gingen. Das war etwas schade und beim Tanz im Freien hätte es sicherlich etwas anders ausgesehen.

Gegen 21.00 Uhr sorgten dann die Hartmannsdorfer Schalmeyen mit zwei Auftritten für tolle Stimmung und „heizten“ den Besuchern richtig ein. Das Feuerwerk, welches die jungen Kameraden der FFW Ottendorf wieder in gewohnt routinierter Art und Weise gekonnt „abfackelten“, war der funkelnde und krachende, abendliche Höhepunkt des zweiten Dorffesttages, der mit Musik und angeregten Unterhaltungen noch bis in den neuen Tag hinein ausklang.

Was wäre ein Dorffest-Sonntag ohne unser Brass- und Swingorchester – natürlich kein richtiger Dorffest-Sonntag und so gab es auch in diesem Jahr wieder den zünftigen Frühschoppen mit den Ottendorfer Musikern unter der musikalischen Leitung von Martin Ristau und der organisatorischen Leitung von Fabian Eschrich. Mit bekannten, fetzigen Rhythmen im Glenn-Miller-Stil, neu einstudierten Stücken und tollen Gesangseinlagen, sorgten sie für Superstimmung im Festzelt und wurden erst nach Zugaben und natürlich auch nach dem Spiel unserer eigenen „Nationalhymne“, dem „Bub vom Zscho-

pautal“, entlassen. Während einer Konzertpause erfolgte die Auszeichnung verdienstvoller, langjähriger Mitglieder, wobei diesmal Gert Eidam auch unseren Bürgermeister Andreas Graf vertreten musste, der krankheitsbedingt nicht teilnehmen konnte und sich mit einem herzlichen Grußwort entschuldigen ließ. Stellvertretend für alle Geehrten und aus ganz besonderem Grund, sei Matthias Frenzel genannt, der das bisher einmalige Jubiläum von 50 Jahren Mitgliedschaft begehen konnte! Hochachtung vor so viel Treue und Verbundenheit zu seinem Ottendorfer Orchester!

Mit einem echten Höhepunkt am Nachmittag klang das 2019er Fest aus, nachdem die bekannte Kulttruppe „Die Schäfer“ knapp zwei Stunden nonstop für stimmungsvolle Unterhaltung gesorgt haben. Die vier Vollblutmusiker treten schon seit 30 Jahren (barfuß) und in etwas wechselnder Besetzung auf unzähligen großen und kleinen Bühnen des Landes auf und sind auch oft in volkstümlichen Sendungen im TV zu erleben. Dabei sind sie bodenständig und „Star-Allüren-frei“ geblieben und singen auch gern einmal bei solch kleineren Festen und wurden vom Ottendorfer Publikum sehr herzlich empfangen. Sie versicherten uns, dass es ihnen prima gefallen hat und sie gern einmal wieder zu uns kommen würden (und bestimmt käme dann auch Willi, der barfuß tanzende Gast aus Niedersachsen, der Bianca ganz besonders ins Herz geschlossen hatte, wieder nach Ottendorf).

Den Besuchermeinungen nach war es wieder ein gelungenes Dorf- und Kinderfest, dem hoffentlich doch noch weitere Feste folgen werden. Voraussetzung ist eine gute Gesundheit aller beteiligten Organisatoren und Helfer und natürlich auch weiter so eine Spendenfreudigkeit unserer ortsansässigen Firmen und Handwerksbetriebe und mittlerweile auch immer mehr Privatpersonen. Ohne diese Unterstützung könnten wir keinesfalls so ein dreitägiges Fest durchführen und deshalb hoffen wir natürlich auch 2020 wieder auf eine ähnlich gute Beteiligung. Deshalb ein ganz herzliches Dankeschön an alle Sponsoren und Unterstützer, die wir im Anhang alle noch einmal namentlich nennen. Danke auch für die Spenden in der Spendenbox, die insgesamt 197,00 Euro betrugen. Ein herzliches Dankeschön auch an die Mitglieder des Schützenvereins und die Fußballer des MSV 1928 Ottendorf e.V., die den Schießstand bzw. die Kegelbahn betreuten und natürlich an all die ungenannten Helfer, die wir in diesem Rückblick vielleicht nicht erwähnt haben.

Wir würden uns freuen, wenn wir alle gemeinsam auch im kommenden Jahr wieder drei Tage (vom 05. bis 07.06.2020) fröhlich zusammen feiern könnten.

M. Eidam

i.A. des Fördervereins der FFW Ottendorf

Herzlichen Dank an die Unterstützer des 26. Dorf- und Kinderfestes 2019

- **Allgemeinmedizinische Praxis**, Dr. René Pfarr
- **Arnold Elektronik GmbH**, Marion Arnold Sittig
- **Autocenter Burgstädt**, Martin Schulze
- **Baugeschäft Geb. Meyner**, Jan und Jens Meyner
- **Bau Schulze GmbH**, Rolf Schulze
- **Busunternehmen Dähne**, Frank Dähne
- **Cafeteria Kertzsch**, Janet Kertzsch
- **Containervermittlung- und Verkauf Menzl**, Frank Menzl
- **Dachdeckermeisterbetrieb Köhler**, Frank Köhler
- **Dieter Herbst**, Privatspende
- **Elektroanlagen Sambale**, Henry Sambale
- **Elektroanlagen Polster**, Christian Polster
- **Elektronik Lichtenau GmbH Medimax**, Axel Mertinkat
- **Erlebnis- und Freizeitpark GmbH und Co.KG**, Manuela und K. Bernh. Schleith
- **Fahrschule Tumovec**, Volker Tumovec
- **Franziska Kipsch**, Privatspende
- **Fliesenlegerfachbetrieb Ludwig**, Thomas Ludwig
- **Fliesen und Natursteine Maul**, Patrick Maul
- **Gaststätte Goldborn Mittweida**, Bernd und Andrea Eulitz
- **Gärtnerei Veit**, Katrin Veit
- **Garten und Landschaftsbau GbR**, Lucien Richter und Chris Steinbach
- **Gemeinde Lichtenau**, Bürgermeister Andreas Graf
- **Getränkehandel Köhler**, Kathrin Köhler
- **Gunter Hüttner und Co. GmbH**, Linda Hüttner
- **Heizung und Installationsbetrieb Eidam**, Thomas Eidam
- **Jens Müller**, Privatspende
- **Karl Berrang GmbH**, Mike Heinig
- **Landschaftsbau Daniela Laabs & Co.**, Daniela und Hubertus Laabs
- **Landtagsabgeordnete Andrea Kersten**, Privatspende
- **Martina Fürst**, Privatspende
- **MOW Versicherungsmaklerbüro Heike Otto**, Heike und Adolf Otto
- **Physiotherapie Schaffrath**, Sabine Schaffrath
- **Schornsteintechnik Uhlemann**, Axel Uhlemann
- **Steel Design Concept**, Olrik Richter
- **Sven und Stephanie Schubert**, Privatspende
- **Tesoma GmbH**, Ulrich Loser
- **Tischlerei Kertzsch**, André Kertsch
- **Tischlerei Thum**, Matthias Thum
- **Unternehmensberatung Tumovec**, Ines Tumovec
- **Ursula Zenker**, Privatspende
- **Zahnarztpraxis Teichmann**, Dagmar Teichmann

Impressionen vom Ottendorfer Dorf- und Kinderfest



Nena-Double Simone Bartel



Susanne und Stefan Thamm aus Niederlichtenau – Pole Dance



Yellow Boogie Dancers aus Zwönitz



Die Schäfer



ATV Garnsdorf



Brass & Swing Orchester (1.v.r. Matthias Frenzel)



Schalmeien Hartmannsdorf

Heimspiel und Jahreshöhepunkte

Das Dorf- und Kinderfest in Ottendorf ist für das einheimische Brass & Swing Orchester ein jährliches Highlight. Seit dem ersten Fest gab es keinen Sonntagsfrühschoppen ohne die musikalische Begleitung des Orchesters. So gibt es wahrscheinlich nur in Ottendorf Zuhörer, die den Wandel vom traditionellen Blasorchester zur Bigband Jahr für Jahr mitverfolgen konnten.

Es ist uns eine große Freude, jedes Jahr vor einem vollen Festzelt zu spielen und viele bekannte Gesichter zu sehen. Durch die stetige Weiterentwicklung des Orchesters und durch ständig neue musikalische Herausforderungen ist es gelungen ein Umfeld zu schaffen, in dem Menschen aus beinahe vier Generationen gemeinsam Zeit verbringen und das vielleicht schönste Hobby der Welt (rein subjektive Meinung des Verfassers) miteinander teilen. Auch nach über 90 Jahren Orchestermusik in Ottendorf blicken wir weiterhin optimistisch, ohne Nachwuchssorgen und mit großer Vorfreude in die Zukunft. Das ist heutzutage leider nicht überall so und wir sind sehr dankbar, dass wir diese lange Geschichte Woche für Woche, Probe für Probe, Konzert für Konzert weiterschreiben können.

Ganz besonders spürbar ist dieses schöne Gefühl immer in Ottendorf. Nicht umsonst sagt man „Zuhause ist es immer am schönsten“. Es ist wunderbar, dass uns unser heimisches Publikum über so viele Jahre unterstützt, anfeuert und diese besonderen Momente, die Musik manchmal hervorbringt, gemeinsam mit uns genießt. So kommt auch immer eine sehr emotionale Atmosphäre auf, wenn unsere Musiker vor Ihrem Heimpublikum für Ihre langjährige musikalische Tätigkeit geehrt werden. Auch in diesem Jahr konnten wir die Ehrennadel der Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände verleihen und vier Musiker auszeichnen, die sich über viele Jahre im Orchester verdient gemacht haben.

Die Ehrennadel in Silber für 25-jährige Tätigkeit erhielten:

Fabian Eschrich (Schlagzeug, Vereinspräsident)
Andreas Hartmann (Tenorhorn)
Michael Sambale (Posaune, Gesang)



Matthias Frenzel wird für 50 Jahre Orchestertätigkeit geehrt.

Eine ganz besondere und nicht alltägliche Ehrung erhielt Matthias Frenzel (Trompete). Ihm konnte die Ehrennadel in Gold mit Kranz und Diamanten für 50-jährige Tätigkeit im Orchester verliehen werden. Matthias ist damit unser am längsten aktiver Musiker.

Wir danken allen unseren Musikern für ihre Arbeit und ihre Leistungen.

Ebenfalls sehr dankbar sind wir für unser neues Schlagzeug, welches dank zahlreicher Spenden und Sponsorengelder angeschafft werden konnte. Es ist überwältigend zu sehen, welchen Zuspruch diese Spendenaktion hatte und wir sind sehr glücklich, unseren (Nachwuchs-) Schlagzeugern ein neues, tolles und vor allem funktionierendes Schlagzeug zur Verfügung stellen zu können. Dafür ein sehr herzliches Dankeschön.

Wir danken:

- | | |
|---------------------------|------------------------------|
| • Felix Kertzsch | • Martina Fürst |
| • Marion Arnold-Sittig | • Rainer Feldmann |
| • René Lohmann | • Siegfried Sähmisch |
| • Katrin Köhler | • Angelika Feldmann |
| • Frank Köhler | • Kati Fischer |
| • Birgit Fischer | • Klaus Borrmann |
| • André Kertzsch | • Andreas Graf |
| • Thomas Jänsch | • René Silbermann |
| • Ronny Silbermann | • Mirko Heinecke |
| • Sparkasse Mittelsachsen | • Ronny Meissner |
| • Henry Sambale | • Bau Schulze GmbH |
| • Therese Stolte | • Container Vermietung Menzl |
| • Peter Krippner | • Sabine Schaffrath |
| • Andrea Feldmann | • Theresia Bock |
| • Matthias Thum | • Maik Lasch |
| | Fliesenlegermeister |

und einigen anonymen Spendern!

Unsere Saison ist in vollem Gange und wir freuen uns auf einige schöne Auftritte in der Region. Wo und wann man uns sehen und hören kann, Infos über das Orchester und aktuelle Begebenheiten und auch ein Gästebuch kann man unter www.brass-swing.de finden. Wir freuen uns immer sehr über bekannte Gesichter.

Wir danken Gert Eidam, dem Feuerwehrverein Ottendorf, allen Ottendorfern und Gästen für ein gelungenes Dorffest 2019.

Michael Sambale

Die neue Schule in Oberlichtenau, erbaut 1879

Quelle: Schulchronik Oberlichtenau

Als in Oberlichtenau, wegen seiner günstigen Bahnverbindung, sich Industrie ansiedelt und dadurch auch die Einwohnerzahlen anwuchsen, machte sich die Anstellung eines Hilfslehrers in der Schule nötig. Am 4. Oktober 1895 wird die Schule vierklassig und der 1. Hilfslehrer Paul Irmischer eingewiesen. Es wurde demzufolge auch ein zweites Schulzimmer, in dem noch alten Schulhaus, benötigt. Da kein Platz mehr im Gebäude vorhanden war, wurde ein Zimmer für den Unterricht im Gasthof angemietet.

Nun endlich konnte am 3. Mai 1897, nach einjähriger Bauzeit, die neue Schule gegenüber des alten Schulgebäudes bezogen und eingeweiht werden. Es befanden sich im Parterre zwei große Klassenzimmer und in der 1. Etage die Lehrer- und Hilfslehrerwohnung. Der Hausmeister wohnte mit seiner Familie im Dachgeschoss.

Ältere Bürger von Oberlichtenau können sich vielleicht noch an Oskar Tippmann erinnern. Er war Hauptlehrer von 1905 bis zu seinem Ruhestand im Jahr 1935. Bei seinem Antritt als Lehrer in Oberlichtenau unterrichtete er 85 Kinder. Am Ende des 1. Weltkrieges 1918 war die Zahl der Kinder auf 162 gestiegen.

Im Jahr 1921 wird die Schule fünfklassig eingerichtet. Aus dem Lehrmittelzimmer und der guten Stube des Lehrers wird ein drittes Schulzimmer geschaffen. Da der Wert der Wohnung des 1. Lehrers durch die Abgabe des größten Raumes an Wert gesunken ist, wird vom Schulvorstand 1922 beschlossen, den Mietwert mit Gartennutzung von 550 Mark auf 450 Mark herabzusetzen. Die Miete der Hilfslehrerwohnung mit Möbelbenutzung betrug 300 Mark. Die Miete der Hausmeisterwohnung bezifferte sich auf 150 Mark.

1921 fand nach 9-jähriger Pause ein schönes Schulfest statt. Am 1. Oktober gleichen Jahres, wurde durch Beschluss des Kirchenvorstandes das Leichensingen der Schulkinder bei Beerdigungen abgeschafft. Seit Ostern 1921 gibt es die Lehrmittelfreiheit, es werden Aufsatz-, Diktat- und Schreibhefte aus der Schulkasse bezahlt. 1931 wurde die Schule (siehe Foto) wieder vierklassig. Anfang der 1940 Jahre sind am Schulgebäude einige größere bauliche Veränderungen erfolgt. Die Außenfassade wurde neu gestaltet, der Haupteingang erhielt einen neuen Treppenaufgang und eine Zentralheizung wurde eingebaut. Vor Einbau dieser Heizung standen in jedem Klassenzimmer eiserne Öfen, die vor Unterrichtsbeginn vom Hausmeister täglich angefeuert wurden. Das nachlegen be-

sorgte dann der Lehrer. Leider wurde beim Umbau des Daches der kleine Turm samt Glocke und Uhr entfernt. Kurz vor Kriegsende 1945 ist das Schulhaus und weitere Gebäude in Oberlichtenau durch amerikanischen Artillerie Beschuss stark beschädigt worden. Nach dem Krieg normalisierte sich das Leben langsam wieder. In der „Volksschule Oberlichtenau“, der neue Name der Einrichtung, wurden 1946/47 173 Schüler in sechs Klassen von zwei Neulehrern unterrichtet. Vom 19. bis 21. Juli 1947 feierte die Schule ihr 50-jähriges Bestehen.

1970 hat man die zwei Auerswalder Schulen und die Oberlichtenauer Schule zu einem Oberschulkombinat zusammengeschlossen. 1971 entstand an der Westseite ein Anbau, der für die Schulspeisung genutzt wurde. Im April 1977 wurde dem Schulkombinat der Name „Eva Kallai“ verliehen. Sie war eine ungarische Kommunistin. Die Schülerzahl betrug in Oberlichtenau im Jahr der Namensgebung 120. Diese Kinder wurden von 7 Lehrern in 4 Klassen unterrichtet. In dieser Zeit war bis 1981 Christa Radon Schulleiterin. Anschließend hatte dieses Amt bis 1989 Friedegund Kurze inne. 1991 entstand ein neuer Sanitärtrakt mit biologischer Kläranlage. Im Jahr 1992 wurde das Schulkombinat Auerswalde/Oberlichtenau aufgelöst und die Schule Oberlichtenau wurde als Grundschule wieder eigenstän-

dig. 1995 besuchten 67 Kinder die Schule. Ingrid Hempel war ab 1990 Leiterin der Schule.

Der Schulbetrieb wurde wegen zu geringer Schülerzahlen in Oberlichtenau im Schuljahr 1998/99 eingestellt. Die Gemeinde bemühte sich sehr, von Nachbarkommunen, Schüler zu gewinnen, aber ohne Erfolg. Als letzte Lehrer unterrichteten in der Schule Oberlichtenau Ingrid Hempel, Ulrike Lorenz, Iris Lippold und Christine Körner.

1997 feierte man, anlässlich der 100-Jahrfeier, noch ein großes Schulfest.

2002 nutzte man das leerstehende Schulgebäude, nach umfangreicher Modernisierung, für die Schüler der Mittelschule Auerswalde als Haus B. Durch die neu entstandene Mittelschule Lichtenau im Jahr 2011, stand das Schulgebäude Oberlichtenau wiederum leer.

Anfang des Jahres 2015 hat Herr Czerny, das leerstehende Schulhaus gekauft und ist mit seinem Atelier eingezogen. Mit diesem Tag hat das Gebäude einen neuen Namen.

WERKRAUM LICHTENAU – In den Räumen ist ein Atelier – Haus für kreative Werkstätten, Seminare und Veranstaltungen rund um gestaltendes Handwerk entstanden.

Michael Fleischer (auch Foto)



Einrad bei der Freiwilligen Feuerwehr Oberlichtenau

Beim diesjährigen Feuerwehr und Kinderfest der Freiwilligen Feuerwehr Oberlichtenau konnten die Lichtenauer Einradfahrer ihr Können präsentieren.

Sie führten ein buntes Programm aus Einrad, Hochrad und Spezialrädern vor. Das Publikum war begeistert und honorierte dies durch großen Beifall.



Durch diese Darbietung ist auch das Vertrauen der Kinder in sich selbst und in die Gruppe gestärkt worden. Dies war möglich durch die Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Oberlichtenau und der freiwilligen Hilfe von Herrn Neef.

Text: U. Köhler



Fotos: Jörg Neef

SV Wacker 22 Auerswalde e.V. – Fußball

„Eigentlich ist es nicht möglich. Aber mit euch haben wir eine Chance.“

Wir – die B-Junioren vom SV Wacker Auerswalde – verlieren am 23. März diesen Jahres mit 5:0 gegen Fortschritt Lunzenau. Wir sind enttäuscht. Wir hatten das Gefühl, beim ungeschlagenen Tabellenführer wenigstens einen Punkt mitnehmen zu können. Vergebens. Die Qualität unseres Gegners war schlicht zu gut um dort zu punkten.

Drei Monate später stehen wir im Pokalfinale. Unser Gegner heißt Lunzenau. Sie schließen ihre Saison ohne Punktverlust mit 104:7 Toren ab – 25 Punkte vor uns. Kreismeister sind sie bereits. Sie können nun auf heimischem Rasen das Double holen. Im nächsten Jahr wird diese überlegene Mannschaft in der Landesklasse der A-Junioren spielen. Der Pokalsieg soll ihre phänomenale Saison nun abrunden.

10.30 Uhr rollt der Ball im Pokalfinale der B-Junioren. Wir wollen die ersten 15 Minuten ohne Gegner überstehen, sind sofort gut in den Zweikämpfen, spielen Manndeckung gegen die Schlüsselspieler des Gegners und laufen jede entstehende Lücke sofort zu. 0:0 nach der ersten Viertelstunde.

Minute 17, ein feiner Pass aus unserer Abwehr ins offensive Zentrum zu Loris Barby. Der leitet weiter auf den durchstartenden Max Dittrich. Ein kurzer Blick zum herauseilenden Torhüter, ein feiner Heber ins lange Eck. 1:0 Auerswalde. Ein Wirkungstreffer. Die gesamte Auerswalder Mannschaft jubelt in der gegnerischen Hälfte.

Einige Lunzenauer Spieler gehen zu Boden. Der Favorit wackelt.

Bis zur Halbzeit halten wir die Null. Durchschnaufen, sammeln, neu fokussieren. Wir schwören uns ans Limit zu gehen und darüber hinaus. Die Mannschaft ist bereit. Das Feuer ist da. Wir gehen raus und bekommen ab der ersten Minute die Offensivwucht des Gegners zu spüren. Aber wir stehen gut. Wir kennen die Laufwege des Gegners, wissen um ihre Stärken, haben uns die letzten Monate auf dieses Spiel vorbereitet. Videoanalysen, Taktikbesprechungen. Wir haben uns ihr Halbfinale angesehen, haben ihre Offensivspielzüge im Training nachgespielt. Lunzenau wirft alles nach vorn. Wir sind zu erschöpft, um unsere Konter auszuspielen. Jeder ist am Limit. 5 Minuten Nachspielzeit.

Noch drei, noch zwei. Lunzenau hat den Ausgleich auf dem Fuß. Torwart Grimmer entschärft die Chance des haushohen Favoriten. Es laufen die letzten Sekunden. Der Schiedsrichter nimmt seine Pfeife in den Mund. Abpfiff. Das Spiel ist vorbei.

Tränen, Freude, Wahnsinn. Es ist mit Worten kaum zu beschreiben, was diese Mannschaft geleistet hat. Wir sind Pokalsieger. Wir haben den Pott! Es war das letzte Spiel unserer Kapitänin Jennifer Menzl.

Ein Finale, wie es hätte nicht schöner sein können. Der direkt anschließende Saisonabschluss der Mannschaft wird ewig in Erinnerung bleiben. Wir feiern bis tief in die Nacht hinein – unseren Sieg, unsere Saison und unsere Mannschaft.

Text: Christian Gayek



Foto: David Schaale

Erstes Turnhalbjahr mit Medaillenregen abgeschlossen



Kurz vor den Sommerferien findet immer der größte Wettkampf des Turnkreises statt. Zu den Kreis-, Kinder- und Jugendsportspielen treffen alle Mädchen

und Jungen des Kreises Mittelsachsen aufeinander und jeder Teilnehmer möchte natürlich eine Medaille mit nach Hause nehmen. Am 15. und 16. Juni kämpften teils unter tropischen Temperaturen die Turnerinnen und Turner in Flöha um jedes Zehntel, denn schnell wurde klar, bei dieser Leistungsdichte durfte man sich wirklich gar keinen Fehler erlauben.

Für uns starteten 12 Mädels. Sie brachten 29 Medaillen und zahlreiche gute Platzierungen mit nach Hause. Das Wochenende war somit ein voller Erfolg und die Belohnung für hartes Training der letzten Wochen und Monate und ein traumhaftes Geschenk für unsere Trainer.

In der AK 6 turnte für den SV Wacker 22 Auerswalde Amelie Seifert. Sie konnte den Gesamtsieg für uns holen und auch an Boden, Balken und Reck die Kampfrichter von sich überzeugen und zum Schluss mit vier Goldmedaillen nach Hause gehen.

Lucy Malkrab und Clara Schönfeld kämpften in der AK 7 wieder um jedes Zehntel. Zum Abschluss des Wettkampfhaltjahres hatte auch keine der beiden die Nase vorn, nein, sie stiegen beide ganz nach oben aufs Siegerpodest. Mit nur 0,10 Punkten Rückstand wurde Tamara Keilberg 3. Auch Tarja Bochmann kämpfte und schaffte es zum Schluss auf Platz 6. Insgesamt erturnten die Mädels in der AK 7 13 Medaillen.

Für ihre Mühen zum Training wurde auch Helene Reichelt in der AK 8 belohnt. In der Gesamtwertung noch auf Platz 6, konnte sie am Sprung und am Reck die Bronzemedaille gewinnen.

Die AK 10 und die AK 11 waren wieder sehr stark besetzt. Die Leistungsdichte ist in dieser Altersklasse enorm und auch hier konnte nur punkten, wer die Nerven behielt.



Turnerinnen der AK 10 / 11 und AK 14/15
(Foto: A. Knorr)

Lina Jahn zitterten schon die Knie, als sie am ersten Gerät auch noch als erste Turnerin an den Zitterbalken musste. Doch sie schlug sich wacker, blieb sturzfrei und ab da behielt sie wirklich die Nerven. Nach einem anstrengenden Wettkampf wurde sie mit dem 3. Platz im Mehrkampf belohnt.

Mit Gold am Reck und Silber am Sprung machte sie den Medallensatz komplett. Nicht ganz so nervenstark zeigte sich Nele Schuman. Dennoch turnte sie sauber und erkämpfte sich Platz 8 in der Gesamtwertung. Lilly Malkrab und Emily Tietze zeigten in der AK 11 saubere und sehr anspruchsvolle Übungen. Lilly strahlte am Ende mit der Goldmedaille um den Hals vom Siegerpodest und Emily mit Bronze von Platz 3. Insgesamt erturnten sich die beiden in ihrer Altersklasse 7 Medaillen.

In den Kürklassen wurden wir an diesem Wochenende nur von 2 Mädchen vertreten. Leonie Jahn turnte in der AK 13 LK4 und Heidi Matthes in der AK 14/15 LK4. Beide schlugen sich in einem starken Starterfeld sehr wacker und belegten die Plätze 17 und 13.



die diesjährigen Medaillen
(Foto: A. Knorr)

Ein großes Lob geht auch an die Organisatoren des Wettkampfes. Es starteten immerhin rund 280 Mädchen und Jungen. Dies sinnvoll einzuteilen, dass es für Aktive, Betreuer und Kampfrichter handelbar und verträglich ist, ist eine große Leistung.

Wir gratulieren all unseren Mädchen für die tollen Leistungen und hoffen, dass sie sich in den Sommerferien gut erholen und im September genauso erfolgreich in das zweite Wettkampfhaltjahr starten.

Alle weiteren Informationen findet ihr wie immer unter www.wacker-auerswalde.de



Turnerinnen der AK 6 / 7 und AK 13 (Foto: A. Knorr)

Romy Knorr



Die drei Türme – Kirchennachrichten

Termine und Veranstaltungen in Auerswalde – Niederlichtenau – Ottendorf

■ Auerswalder Bibelgesprächsabend, Do., 08.08.2019

19.30 Uhr Pfarrhaus Auerswalde

■ Auch im Sommer laden wir herzlich immer sonntags

09.00 Uhr zu den Gottesdiensten in der schönen
St.-Ursula-Kirche Auerswalde ein!

■ 11.08., Sommerabendgottesdienst

17.00 Uhr **mit guter Musik und guter Botschaft**
auf dem Pfarrhof Auerswalde
anschließend Ausklang am Grill

Ab dem **26.08.2019** wird es in der **Kirchgemeinde Auerswalde** zwei neue Kinderchöre geben!

Treffpunkt zum Singen und Musizieren wird
immer montags sein:

15.00 – 16.00 Uhr mit allen Vor-/Schulkindern
bis zur 3. Klasse
und 16.30 – 17.30 Uhr mit allen Kindern und Teenies
ab Klasse 4

Chorleiter und Ansprechpartner sind:

Frau Susanne Höppner und Herr Andreas Voigtländer



■ Gottesdienste zum Schuljahresbeginn

Liebe Schulanfänger und Schulkinder,
dazu seid Ihr mit Euren Verwandten und Freunden
ganz herzlich eingeladen.

Wir wollen für Euch beten und Euch mit dem
Segen Gottes für das neue Schuljahr „ausrüsten“.

– Kirchgemeinde Niederlichtenau

18.08., 9.30 Uhr in der Kirche

– Kirchgemeinde Auerswalde

18.08., 10.00 Uhr auf dem Pfarrhof,
bei Regen in der Kirche

– Kirchgemeinde Ottendorf

25.08., 10.30 Uhr in der Kirche

Predigten online anhören – über

www.kirche-frankenberg.de / Niederlichtenau / Predigten

und schon können Sie die Predigt der vergangenen Sonntage, die in der Kirche Niederlichtenau gehalten wurden
(noch einmal) anhören.



Leuchtturm – das Kinderprogramm der Kirchgemeinde Niederlichtenau

für kleinere Kinder:

parallel zum Gottesdienst am Sonntag

für alle Schulkinder:

freitags 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr

**In den Sommerferien fällt
der Freitagsleuchtturm aus.**

23.08., 16.30 – 18.30 Uhr

**Auf die Füße fertig los ... zum Leuchtturmstart der
Kirchgemeinde Niederlichtenau ins neue Schuljahr**
in der Pfarrscheune Niederlichtenau.

Dort wollen wir die neuen Schulanfänger begrüßen,
Singen, Spielen und eine spannende Geschichte hören.

Zum Abschluss gibt es ein gemeinsames Essen.

Alle Kinder der 1. bis 6. Klasse sind dazu ganz herzlich
eingeladen. Bringt an diesem Tag auch eure Eltern,
Geschwister und Freunde mit.

Wir freuen uns auf Euch!

Euer Team vom Leuchtturm

Hallo liebe Schüler der künftigen Klassenstufe 7 !

Jeden Tag in deinem Leben musst du dich entscheiden. Manche Entscheidungen sind lebenswichtig, andere nicht.

Auch in der kommenden Zeit stellt sich dir eine Frage, die eine gut durchdachte Entscheidung braucht. Möchtest du Konfirmation feiern?

Um die Grundlagen des christlichen Glaubens kennen zu lernen, alle Fragen dazu los zu werden und Gemeinschaft zu erleben, gibt es das Konfirmandenseminar/den Konfirmandenkurs:

Zum **Informationsabend der Kirchgemeinde Niederlichtenau** am **29.08.2019, 19.30 – 20.30 Uhr** im **Pfarrhaus Frankenberg (Schulstraße 3)** erfährst du alles rund um den Konfirmandenkurs.

Denk mal darüber nach!

Der Anmelde- und Informationsabend der Kirchgemeinde Auerswalde findet am **27.08.2019, 17.30 – 18.30 Uhr** im **Pfarrhaus Auerswalde** statt.

Es grüßen Sie herzlich Ihre Pfarrer:

Pfr. G. Brause

Ev.-Luth. Kirchgemeinde **Auerswalde** mit dem Ortsteil Garnsdorf

Am Kirchberg 5
09244 Lichtenau
Tel.: 037208/2530
Fax: 037208/85903
E-Mail: kg.auerswalde@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten:
Di. 17.00 – 18.30 Uhr
Do. 9.00 – 11.00 Uhr, 13.00 – 15.00 Uhr

Pfr. L. Seltmann

Ev.-Luth. Kirchgemeinde **Niederlichtenau** mit den Ortsteilen Oberlichtenau, Merzdorf und Biensdorf

Kirchgasse 2 B
09244 Lichtenau
Tel.: 037206/2991
Fax: 037206/881338
E-Mail: kg.niederlichtenau@evlks.de

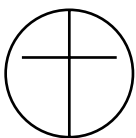
Kanzleiöffnungszeiten:
Mo. 16.00 – 17.30 Uhr
Do. 9.00 – 10.30 Uhr

Pfr. A. Sander

Ev.-Luth. Kirchgemeinde **Ottendorf** mit den Ortsteilen Ottendorf und Krumbach

Kirchberg 5
09244 Lichtenau
Tel. 037208/2622
Fax 037208/85839
E-Mail: kg.ottendorf@evlks.de

Kanzleiöffnungszeiten:
Di. 14.00 – 16.00 Uhr
Pfarrer A. Sander, Tel. 03727/9799920



Die Freie evangelische Gemeinde Auerswalde, Hauptstraße 58, lädt herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

sonntags 9.00 Uhr Gottesdienst
9.15 Uhr Kinderstunde
dienstags 19.00 Uhr Bibelgesprächskreis

Weitere Veranstaltungen nach Vereinbarung.
Telefon (03 72 08) 22 78



Richter Bau

Meisterbetrieb Hoch- und Tiefbau

Altenhainer Straße 97 · 09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: 03 72 06 / 88 71 97 · Fax: 03 72 06 / 88 72 51
E-Mail: karstenrichter@richterbau-meisterbetrieb.de

Wir realisieren Ihr Bauvorhaben!

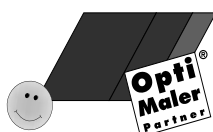
- Neu-, Um- und Ausbau
- Treppen- und Bodenbeläge aus Naturstein
- Fliesenarbeiten
- Innen- und Außenputz

www.richterbau-meisterbetrieb.de



Jan und Lena:

„Unsere ersten gemeinsamen vier Wände, und es war so unkompliziert. Unsicherheit? Mit **malermatthes** hatten wir einen starken Partner an der Seite. Wir sind glückliche Bauherren und total begeistert! Einfach toll!“



Farbe + Putz malermatthes

Zur Rüberrschänke 8a • 09569 Oederan/Frankenstein
Tel.: 037321 360 • www.malermatthes.de

Innen- & Außenputz • Malerarbeiten Innen & Außen • Fußböden
Altbausanierung • mineralische Fassadendämmung



Wirtschaftliche
Praxislösungen!



- Pumpentechnik
- Elektromaschinen
- Sonderanlagenbau
- Steuerungstechnik

Roberto Grafe

**Elektromaschinen & Anlagenbau
Wasser- & Abwassertechnik**
Meltzerstraße 5 · 09669 Frankenberg

Tel.: 03 72 06 - 89 34 50
Fax: 03 72 06 - 89 34 51
Mobil: 01 72 - 5 92 32 18
grafe.service@t-online.de
www.grafe-anlagen.de

Wir sind Ihr Partner in der Region zum Thema Kleinkläranlagen, Elektrowerkzeuge, Pumpen u.a.

DANKSAGUNG

Allen, die uns ihre Anteilnahme durch
das letzte Geleit, liebe Worte, Blumen und Spenden
bekundet haben, danken wir herzlich.



Gerald Fleischer

* 23.01.1941 · † 18.06.2019

Unser besonderer Dank gilt Herrn Dipl.-Med. Herberger.
Für die würdevolle Gestaltung der Urnenbeisetzung
sagen wir Frau Brigitte Viehweger herzlichen Dank.

**In stiller Trauer
Die Hinterbliebenen**

Wir nehmen Abschied von

Heinz Schiwiek

* 10.01.1953 · † 12.07.2019

In stiller Trauer

Ehefrau Monika

Tochter Cornelia mit Familie

Sohn Peter mit Familie

Die Urnenbeisetzung findet am Montag,
dem 19.08.2019, um 11.30 Uhr auf
dem Städtischen Friedhof in Chemnitz statt.



*Einschlafen dürfen, wenn man müde ist,
und eine Last fallen lassen dürfen,
die man lange getragen hat,
ist eine tröstliche, wunderbare Sache.“*

(Hermann Hesse)

Wir haben Abschied genommen
von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma,
Uroma, Tante und Cousine, Frau

Anni Köhler

geb. Schroll

* 18.10.1934 · † 03.07.2019

Wir danken allen Verwandten, Freunden und Bekannten die
uns in den schweren Stunden des Abschiednehmens zur Seite
standen. Danke für liebe Worte ob persönlich, schriftlich oder
eine stille Umarmung.

Insbesondere danken wir Herrn Dr. Pfarr, den Mitarbeitern von
Margit's Pflegedienst und vom WB 3 der Heim gGmbH Glösa,
der Physiotherapie Bothen, der Belegschaft der Notaufnahme
Klinikum Flemmingstraße, Vedha Bestattungen sowie der
Rednerin Frau Walther und dem Trompeter Herrn Schumann.

**Ihre Töchter
Angela und Jana
im Namen aller Angehörigen**



In der Stunde des Abschiedes durften wir
noch einmal erfahren, wie viel Achtung und
Wertschätzung meinem lieben Mann

Siegfried Lorenz

* 30. Mai 1939 · † 26. Juni 2019

entgegengebracht wurde.

Danke

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme
Für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft
Für tröstende Worte gesprochen oder geschrieben

In lieber Erinnerung

**Ulrike Lorenz
und alle Angehörigen**

Oberlichtenau, im Juli 2019

**Kurze Rede, langer Sinn.
Wir finden die passenden Worte.**

24h Telefon

Frankenberg ☎ 897590 Hainichen | Freiberg
Am Graben 18 www.rieger-oberueber.de

Bestattungshaus KLINGNER

TAG + NACHT Ihr persönlicher Ansprechpartner

Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Bestattungsvorsorge
Überführungen · Hausaufbahrung · alle Religionen

Hauptgeschäftsstelle: Chemnitztalstraße 116 09114 Chemnitz Tel.: 03 71/42 00 63 Mo. – Fr. 9 – 17 Uhr u. nach Vereinbarung	Zweigstelle Lichtenau: Auerswalder Hauptstraße 3 09244 Lichtenau Tel.: 03 72 08 / 87 78 22 Mo., Mi., Fr. 9 – 17 Uhr u. nach Vereinbarung Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Büschmann.
---	---

Wir stehen jederzeit für eine seriöse, kostenfreie u. unverbindliche Beratung zur Verfügung.
www.bestattungshaus-klingner.de

DANKSAGUNG

*Nicht die Jahre in unserem Leben zählen,
sondern das Leben in unseren Jahren.*



Rena Bürger

geb. Liebers

* 23.09.1965 · † 27.06.2019

Herzlichen Dank allen, die sich in tiefer Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

**In stiller Trauer
Ingo Bürger
im Namen aller Angehörigen**

Niederlichtenau, im Juli 2019

DANKSAGUNG



Bei dir bin ich geborgen.

WIR HABEN
ABSCHIED GENOMMEN
VON UNSEREM
KLEINEN LIEBLING

**LEWI VALENTIN
FRENZEL**

* 06.03.2016 · † 17.07.2019

UND DANKEN ALLEN,
DIE IHRE ANTEILNAHME BEKUNDETEN.

**ANDREAS, SUSANNE
UND MARLI
IM NAMEN ALLER ANGEHÖRIGEN**

KRUMBACH, JULI 2019

Bestattungsunternehmen

CARMEN KUNZE



Vorsorgeregelung – Bestattungen aller Art

Tag und Nacht erreichbar:

Frankenberg · Tel. 037206 / 2351 · Feldstraße 13

Hainichen · Tel. 037207 / 2215 · Neumarkt 11

www.bestattung-carmen-kunze.de

Weitere Büros: Flöha, Chemnitz, Roßwein

*Den Weg, den Du vor Dir hast, kennt keiner. Nie ist ihn einer
so gegangen, wie Du ihn gehen wirst. Es ist Dein Weg.*

Vedha

www.vedha-bestattungen.de
24h 0173/3703615

Bestattungen

Familienunternehmen mit persönlicher Betreuung
Faire Preise sowie kostenfreie Angebote & Vorsorgen
Beratung & Auskünfte auch am Telefon

09244 Lichtenau
Ottendorfer Str. 3
037208 / 87827

09116 Chemnitz
Weststraße 114
0371 / 49390055

09127 Chemnitz
C.-v.-Ossietzky-Str. 153b
0371 / 49390060



*“Einschlafen dürfen, wenn man müde ist,
und eine Last fallen lassen dürfen,
die man lange getragen hat,
das ist eine tröstliche, wunderbare Sache.”*

(Hermann Hesse)

Cornelia Polkowski

geb. Blab * 16.03.1967 † 29.05.2019

Wir danken allen, die Conny im Leben ihre Freundschaft schenken und während ihrer langen Krankheit helfend zur Seite gestanden haben. Allen, die ihr Wertschätzung und Achtung entgegenbrachten und das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte gaben. Allen, die uns ihre Anteilnahme mit herzlichen Umarmungen, trostspendenden Worten, Blumen und Zuwendungen bekundeten.

Ein besonderer Dank gilt Vedha Bestattungen, dem Redner Alexander Paust, den Musikern, dem Pflegeservice Wirtz, der Hausärztin Frau Dr. Hofmann sowie allen, die uns in der Zeit unterstützt haben.

**Im Namen aller Angehörigen
Eric und Dirk Polkowski**

**Sie möchten Ihre Anzeige
im Lichtenauer Amtsblatt
veröffentlichen?**

Wenden Sie sich bitte an:

Druckerei Willy Gröer GmbH & Co. KG
Kalkstraße 2, 09116 Chemnitz
Ansprechpartnerin: Claudia Haller
E-Mail: anzeigen@druckerei-groeer.de
Tel.: 0371/81493-21, Fax: 0371/81493-22
Internet: www.druckerei-groeer.de



**DRUCKEREI
WILLY GRÖER**



SIE BRAUCHEN MEHR PLATZ?



Viel Raum für ganz individuelle **WOHNWÜNSCHE!** durch **Wohnungs- zusammenlegung**

Attraktive Wohnungen mit großzügigen Grundrissen, die viel Raum für Ihre individuellen Wohnwünsche bieten. Das Anliegen der AWG Frankenberg e.G. ist es, Mietern sozial sicheres Wohnen mit Perspektive und zu fairen Konditionen zu ermöglichen.



Allgemeine
Wohnungsgenossenschaft
Frankenberg/Sa. eG
Kirchgasse 8, 09669 Frankenberg/Sa.
Telefon 037206 88600

Wohnen in Frankenberg!

www.awg-frankenberg.de

Leiter Transportabteilung (m/w/d)



„Ein Mix aus Planungsturbo und Ruhebewahrer“

- SIE SIND** ein Organisationstalent was seinesgleichen sucht.
- SIE LIEBEN** Abwechslung und können blitzschnell auf Veränderungen reagieren.
- SIE SUCHEN** einen sicheren Job mit Verantwortung und Gestaltungsfreiheit.
- SIE HABEN** eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung, erweiterte Excel-Kenntnisse und Verständnis für LKW-Technik.
- WIR BIETEN** Massagen, Rückenkurs, kollegiales Betriebsklima, Firmenevents, offene Kommunikation, starke Unternehmenswerte, flache Hierarchien, voll ausgestatteter Pausenraum, Chefstammtisch u.v.m.
- WIR SIND** seit über 27 Jahren Beratungs-, Planungs- und Entwicklungsdienstleister für mobile Raumsysteme von morgen.

Container Vermietung und Verkauf Menzl GmbH
Gottfried-Schenker-Straße 15, 09244 Lichtenau, Tel.: 037208/600-25,
Ansprechpartnerin: Claudia Grapp

Wagen Sie den Sprung in Ihre neue Zukunft!



Mehr unter:
www.menzl.de/jobs

Bewerbung an:
personal@menzl.de

Versicherungsgeschäft — Steffen Erler

Große Auswahl an Versicherungsgesellschaften von A – Z!
Schadensbearbeitung vor Ort!

Jetzt im Angebot:
GÜNSTIGER STROM ohne Vorkasse
Faire, objektive und unabhängige Beratung
garantiert!

Sie haben die Wahl!

Sachsenstr. 9 Tel./Fax: 03 72 08 / 57 19
im Oli-Park Funk: 01 72 / 7 31 52 94
09244 Lichtenau steffenerler@t-online.de
Vermittlerregister-Nr.: D-XOZF-RTLJU-14, gemäß § 11a Gewerbeordnung

Ein Vergleich lohnt immer!

Uhren & Schmuck Fachgeschäft



im Oli-Park · R. Kramer

**Ständiger Ankauf von
Altgold, Zahngold & Silber**

Tel.: 03 72 08 / 46 89

Annahme von: • Citypost
• Änderungsschneiderei



FENSTER
TÜREN
WINTERGÄRTEN
ROLLADEN
MARKISEN
INSEKTENSCHUTZ
GARAGENTORE

FETÜMÖ

Peter Zieger Bauelemente GmbH

Schloßstraße 5 · 09669 Frankenberg/Sa.
Telefon: 037206/3269 · Fax: 037206/71171
www.fetuemoe.de · E-Mail: info@fetuemoe.de



Insektenschutzrollo
für Fenster und Türen –
der perfekte Schutz vor
ungeliebten Eindringlingen!
Jetzt günstige Aktionspreise!

Neue Markisen
in mehreren Ausführungen
von preiswert bis exklusiv!

SOLITÄR

Die superflache Vollkassettmarkise

- Vollkommen geschlossenes Aluminiumgehäuse
- Kastenhöhe nur 15 cm
- Kunststoffseitenkappen in 7 versch. Farben
oder Aluminiumabdeckung in Gestellfarbe
- Gestell standardmäßig eloxiert
- Gegen Aufpreis weiß oder braun



**Schnapp
ihn Dir !**

HONDA
The Power of Dreams

AKTIONS-PREIS

* Bis 30.09.2019.
Solange Vorrat reicht.
Vorher-Preis ist der UVP des Herstellers.
Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Honda HF 2315 HM Rasentraktor

Der Profi

Für große Flächen – intelligente Technik,
Komfort und Langlebigkeit



- Hydrostatantrieb
- 2-Zylinder Motor
- 92 cm Schnittbreite
- Hohe Wendigkeit
- Optimale Fangleistung

Für Flächen bis 4.000m²

Wir beraten Sie:

**jetzt nur
3.499,-€***
statt 4.299,- €

V. Kluge GmbH

Amalienstraße 12
09669 Frankenberg/Sa.
Tel.: 0372 06/2217
Fax: 0372 06/2219
OT Langenstrieß
An der Kleinen Striegis 95
09669 Frankenberg/Sa.
Tel. 0372 06/3855

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 7 – 19 Uhr, Sa. 8 – 12 Uhr

HONDA
POWER EQUIPMENT

ENGINEERING FOR *Life*



Deutschlands günstigster SUV

Der Dacia Duster – jetzt mit kosten-
losen Winterkompletträdern*



Dacia Duster Access
SCe 115 2WD

schon ab

11.490,- €**

3 Jahre
Garantie
oder 100.000 km
je nachdem, welcher Fall zuerst eintritt

• ESP, ABS mit EBV und Bremsassistent • Front- und Seitenairbags sowie Windowbags für Fahrer und Beifahrer (Beifahrerairbag deaktivierbar) • LED-Tagfahrlicht vorne und Lichtsensor • Elektrische Servolenkung • Elektrische Fensterheber vorne
Dacia Duster SCe 115 2WD: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 8,1; außerorts: 5,7; kombiniert: 6,5; CO₂-Emissionen kombiniert: 149 g/km; Energieeffizienzklasse: E. Dacia Duster: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 8,7 – 4,2; CO₂-Emissionen kombiniert: 158 – 110 g/km, Energieeffizienzklasse: E – A (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)
Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

DIE SCHNEIDER GRUPPE GMBH FIL. FRANKENBERG

DACIA VERTRAGSHÄNDLER
AN DER FEUERWACHE 2 • 09669 FRANKENBERG
TEL. 037206 859 0 • FAX 037206 859 21

* Gültig für vier Winterkompletträder für den Dacia Duster. Reifenformat und Felgen-
design nach Verfügbarkeit. Ein Angebot für Privatkunden und Kleingewerbetreibende,
gültig bis 31.08.2019, nur für ausgewählte Fahrzeuge. ** Unser Barpreis.
Der günstigste Dacia Duster gemäß Hersteller schon ab 11.490,- € UPE zzgl. Überführung.
Abb. zeigt Dacia Duster Prestige mit Sonderausstattung.

AROSA - Flußkreuzfahrt „Tulpenblüte in Holland“ inkl. Bus ab/an Oli-Einkaufspark 28.03. bis 01.04.2020



Unsere Leistungen:

- Bustransfer ab/an Oli-Park nach Köln
- Vollpension an Bord, Getränke inklusive
- Wellness-Bereich mit Sauna u.v.m.
- Hafenrundfahrt Rotterdam
- Ausflug „Keukenhof“ fak.
- Stadtbesichtigung Nijmegen
- Örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung
- ReiseFreiheit - Reisebegleitung

- 28.03. Busanreise Oli-Park - Köln
- 29.03. Amsterdam 10:00 bis 23:59 Uhr
- 30.03. Rotterdam 08:00 bis 14:00 Uhr danach Rotterdam Hafenrundfahrt
- 31.03. Nijmegen 08:00 bis 13:00 Uhr
- 01.04. Köln 06:00 Uhr Ankunft und Busrückreise nach Oli-Park

5 Tage - 2-Bett Kabine außen p.P. ab **629,-** Euro
5 Tage - 1-Bett Kabine außen p.P. ab 811,00 Euro

Einige unserer Highlights:

- Tulpenblüte in Holland
- Ausflussmöglichkeit „Keukenhof“
- Busanreise ab/an Oli-Park inklusive
- Reiserücktrittsversicherung inkl.



**Fordern
Sie den
Folder zur
Gruppenreise
an!**

Reiseveranstalter: Reisebüro ReiseFreiheit GmbH • W.-Sagorski-Str.22 • 09122 Chemnitz; Fotos: pixabay

Adventsfahrt mit „Toni & Rups“, 9.12.19

- Busanreise ab/an Oli-Park
- Entenkeule in der Brauereigastst. Zwönitz
- Hutzennachmittag mit „Toni & Rups“
- Weihnachtliches Kaffeegedeck
- Lichterfahrt durch das Erzgebirge

Preis p.P. ab **76,-**



Adventsfahrt mit den Randfichten, 16.12.19

- Busanreise ab/an Oli-Park
- Entenkeule in der Brauereigastst. Zwönitz
- Hutzennachmittag mit den Randfichten
- Weihnachtliches Kaffeegedeck
- Lichterfahrt durch das Erzgebirge

Preis p.P. ab **76,-**

Reisebüro ReiseFreiheit
www.reisefreiheit.de • mail@reisefreiheit.de

Oli-Einkaufspark
09244 Oberlichtenau • Sachsenstraße 9
Telefon: 037208 - 26 49



MEISTERHAFTE KOMPETENZ FÜR ALLE FAHRZEUGMARKEN

Ob Inspektion nach Herstellervorgaben,
Wartung oder Reparatur.
Wir können alle Marken und Modelle.
Überzeugen Sie sich selbst.

TOYOTA, OPEL, HONDA, VOLVO,
JP, AL, FO,
HONDA, PEUGEOT, VW, SKODA, MINI,
KIA, MERCEDES, TOYOTA, AUDI, BMW, FIAT,
FC, DACIA, SMART, NISSAN, MAZDA, I B
AUDI, BM, MERCEDES, CITROËN
MITSUBISHI, CITROËN, BMW, FIAT, SEAT, VOLVO,
HONDA, PEUGEOT, VW, KIA, FORD, RENAULT, MAZ
SMART, NISSAN, DACIA, BMW, FIAT, FORD, VW
OPEL MINI

Automobilhof Garnsdorf Inh. Mario Riedel **Kfz.-Meisterbetrieb**

Garnsdorfer Hauptstr. 38 Tel.: 037208/4628 www.automobilhof-garnsdorf.de
09244 Lichtenau Fax: 037208/4629 riedel@automobilhof-garnsdorf.de



**Arbeiterwohlfahrt Südsachsen
gemeinnützige GmbH**



Professionelle Pflege zu Hause

Als **AWO Sozialstation** garantieren wir eine optimale
pflegerische Versorgung in den eigenen vier Wänden.
Im Fall einer eintretenden Pflegebedürftigkeit oder
Krankheit sind wir Ihr zuverlässiger Partner und
gern für Sie da!

Unsere Leistungen:

- Vermittlung von Hausnotruf
- Verhinderungspflege
- Behandlungspflege
- Beratungsbesuche
- Grundpflege

03727 2940

Montag - Freitag: 9 bis 12 Uhr
Dienstag: 14 bis 16 Uhr
Donnerstag: 13 bis 15 Uhr
Ansprechpartnerin:
Schwester Ramona Gläser
www.awo-suedsachsen.de

Stellenausschreibung

Die Vertriebsdienstleistungen Mittweida Express GmbH ist ein
sächsisches Unternehmen, welches speziell in ihrer Region, der Gemeinde
Lichtenau, inklusive Ortsteilen, für die Zustellung der Freien Presse und
des Blick am Mittwoch und am Wochenende zuständig ist.

Wir suchen ab sofort zuverlässige Mitarbeiter zur Festeinstellung
Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz mit leistungsgerechter
und tariflicher Entlohnung, bei freier Zeiteinteilung.

Das bringen Sie mit:
Eigenverantwortliches und selbstständiges Arbeiten, Ortskenntnis
und Spaß an der Bewegung im Freien.

Ihre Bewerbung senden Sie an:

Vertriebsdienstleistungen Mittweida Express GmbH
Leipziger Straße 27, 09648 Mittweida
Telefon: 03727/999-777
E-Mail: bewerbung@vdl-mittweida.de



Schüttguttransporte bis 2 t Rufen Sie an: 0172-7914874

- Frostschutz
- Splitt
- Sand
- Rollkies
- Mutterboden

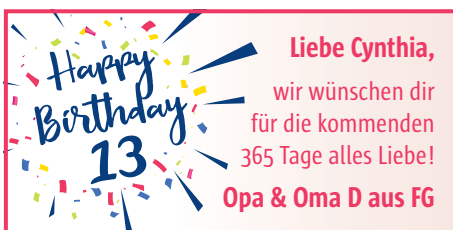
andere
Baustoffe
auf Anfrage



Fuhrunternehmen & Baustoffhandel

Lutz Kühn

Frankenberger Straße 7
09669 Frankenberg OT Mühlbach
Tel: 037206-73770 (ab 18 Uhr)



10% auf Poolpflege!

NEWTEC

Des Service macht den Unterschied!



New-Tec Ost Vertriebsgesellschaft für Agrartechnik mbH
Auerswalder Hauptstraße 2b
09244 Lichtenau - OT Auerswalde
Tel: 037208 - 8060 - Fax: 037208 - 80611



Friseur Nagelstudio

im Oli-Park in Lichtenau

Tel.: 03 72 08 - 8 39 27

Unsere Angebote für Sie:

Öffnungszeiten:

Mo. 13.00 – 18.30 Uhr
Di. – Fr. 9.00 – 18.30 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

**Montag
KINDERTAG**
Schnitt 8,40 €

**Dienstag
HERRENSCHNITT**
9,40 €

**Mittwoch
DAUERWELLE**
komplett 46,50 €

**Donnerstag
DAMEN**
schneiden + föhnen 24,00 €

**Freitag
FARBTAG** auf alle Farben
gibt es 2,50 € Rabatt